



Veranstaltungstipps

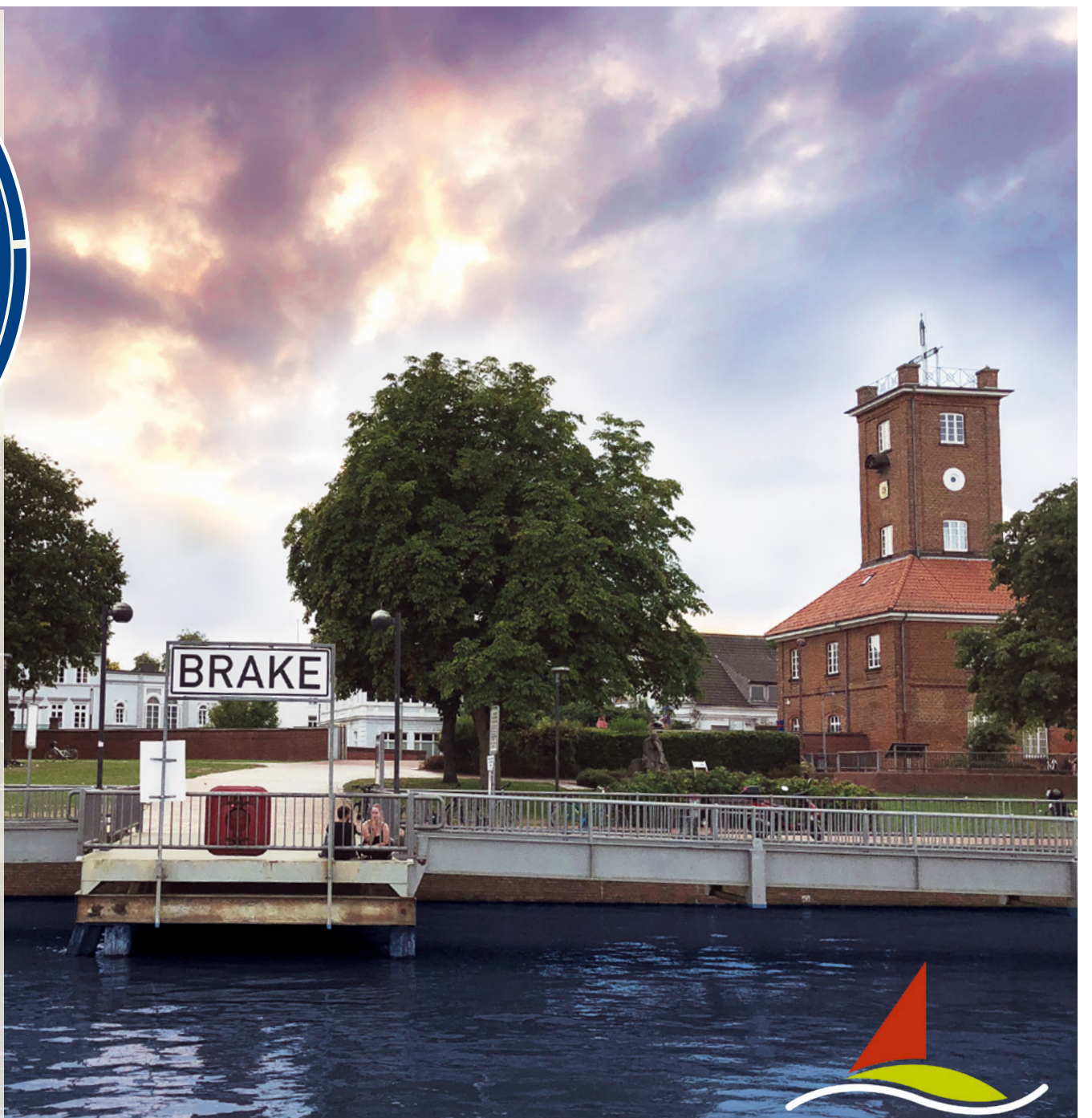
Kultur

Brake – ein
schönes Reiseziel

Informationen aus der
Gemeindeverwaltung

In Kooperation mit

BRAKE TOURISMUS UND MARKETING E.V. ☼ KAJE 9 ☼ 26919 BRAKE ☼ TEL. 04401 19433



ZEIT & SERVICE
Training

**JETZT BERUFLICH
MIT UNS DURCHSTARTEN!**

IHRE CHANCEN:

- Umschulung für Logistik- und Metallfachkräfte
- Lehrgänge für Gabelstapler, Kranfahrer, Schweißer

Beratung: 04401-99 600 · info@zeit-und-service.de
Ausbildungszentrum · Hafenstr. 2 · 26919 Brake

www.zeit-und-service.de

Grußwort von Bürgermeister Michael Kurz

Liebe Brakerinnen und Braker, liebe Gäste,

Sie halten die erste Ausgabe einer neuen Zeitung „Unser Brake“, eine Zeitung von Brakern für Braker, in Ihren Händen. Ob der Name so bestehen bleibt, ist noch offen. Wir zählen dabei auch auf Ihre Kreativität. Reichen Sie der Redaktion Ihren Vorschlag für einen coolen und peppigen Namen ein. Vielleicht sind Sie dann Namensgeber dieser Zeitung. Die Publikation wird zunächst vierteljährlich erscheinen und ist kostenlos. Sie erhalten aktuelle Nachrichten aus dem vielfältigen Vereinsleben und spannende Berichte über alles, was in Brake los ist. Auch wenn Sie sich über Ereignisse in der Welt im Internet informieren, so hat diese lokale Zeitung doch eine große Bedeutung. Sie werden direkt über das vielfältige und abwechslungsreiche Geschehen in unserer Stadt informiert. Und ganz wichtig, Sie selbst können aktiver Teil der Zeitung sein. Schicken Sie Berichte aus Ihrem unmittelbaren Umfeld an die Redaktion, damit rücken Sie das Geschehen in unserer Stadt in den Mittelpunkt.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle beim Team vom BrakeVerein, das die Idee für diese Zeitung gehabt hat. Ich freue mich, dass wir die Werbeagentur „Mangoblau“ für diese Zeitung gewinnen konnten und so die Medienlandschaft in Brake bereichern. Dem BrakeVerein und der Werbeagentur „Mangoblau“ wünsche ich viel Erfolg.

(Fortsetzung auf Seite 2)

**Bei uns erhalten Sie
günstige
Tageszulassungen!**



SHIFT –
the way you move



Ganz in Ihrer Nähe und IMMER für Sie da!
Reparaturen aller Fabrikate



**Autohaus
Dammann**

Weserstraße 62 · Tel. 04401/84 88 · www.auto-dammann.de

Alles andere als Alltag



Harrier Hof

Hotel - Restaurant - Cafe & Kneipe - Partyservice - Live-Musik

UNSERE TERMINE

OKTOBERFEST AM 6. OKTOBER AB 18:00 UHR
AB 19:00 UHR ROCKT DJ PATRICK AHLERS
VORVERKAUF: 8,- € P.P.
GESAMTER TISCH (8 PERS.): 60,- €
ABENDKASSE: 12,- € P.P. 

SONGS & WHISPERS AM 22. SEPTEMBER AB 19:30 UHR
DIE WUNDERVOLLE KRIS ANGELIS TRITT BEI UNS AUF!
DER EINTRITT IST FREI. 

LICHTERFEST AM 24. NOVEMBER AB 10:00 UHR
ANMELDUNG FÜR AUSSTELLER TELEFONISCH
BIS ZUM 19. NOVEMBER! 

Michael Jürgens · Harrier Str. 12 · 26919 Brake
Tel.: 04401 79 83 33 · Fax: 04401 79 83 23 · E-Mail: info@harrierhof.de · www.harrier-hof.de

Moin Brake!



(Fortsetzung von Seite 1)

Und Ihnen liebe Leserinnen und Leser wünsche ich, dass Sie durch spannende und informative Berichte viel Neues aus unserer Stadt erfahren und gleichzeitig gute Ratschläge und Tipps erhalten.

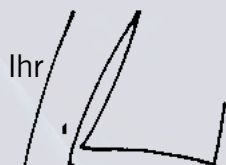


Michael Kurz, Bürgermeister

Übrigens: Wussten Sie, dass es ein ähnliches Format in den 1970iger Jahren schon einmal gab? Damals wurde der „Braker Telegraph“ von der Stadtverwaltung herausgegeben. Jetzt wollen wir einen neuen Versuch starten. Bitte nutzen Sie dieses Magazin als Leserin und Leser oder auch als Werbeträger für Ihr Unternehmen.

„Wer nicht neugierig ist, erfährt nichts“, hat Johann Wolfgang von Goethe einmal gesagt. Also, bleiben Sie neugierig und freuen Sie sich auf Informationen aus erster Hand von Brakern für Braker. Viel Spaß beim Lesen!

Es grüßt Sie herzlichst

Ihr 



Grußwort von Inola Hofrichter

Liebe Leserinnen, liebe Leser,



Inola Hofrichter, Brake
Tourismus und Marketing e.V.

Mein erstes Grußwort, wie aufregend – viele Möglichkeiten, wie immer alles geben wollen, das Thema treffen und doch vielfältig und interessant gestalten, nicht langweilig sein, ... Den Anspruch hatten wir auch bei dem neuen Magazin. Wie es im Grußwort des Bürgermeisters schon steht, freue auch ich mich – im Namen des Brake Tourismus und Marketing e.V.s – sehr, dass wir die Agentur „Mangoblau“ für uns gewinnen konnten. Diese Leistung auf die Beine zu stellen war zeitlich gesehen eine sehr sportliche Leistung, da wir erst Anfang August so richtig begonnen haben. Das Ergebnis liegt vor Ihnen.

Ihnen wird auf den kommenden Seiten UNSER vielfältiges BRAKE gezeigt. Unsere Kreisstadt hat sehr viel zu bieten – buntes Vereinsleben, viele Veranstaltungen, unterschiedlichste Firmen und Angebote und und und... Genauso hat Brake wunderschöne Ecken, die wir mit großen Bildern untermalt haben. Schmökern Sie doch in Ruhe durch das neue Magazin und geben Sie mir gerne Rückmeldung. Wenn Sie etwas haben, was in den kommenden Ausgaben veröffentlicht werden soll, melden Sie sich bitte bei mir. Egal, ob eine Danksagung, ein Jubiläum, eine besondere Tat, eine Firmenvorstellung oder eine tolle Erfahrung – warten Sie nicht und teilen Sie es mit uns. Wir freuen uns immer sehr darüber!



Redaktionssitzung in Oldenburg bei
der Werbeagentur Mangoblau

Zudem möchte ich Ihnen gerne noch mitteilen, dass es für uns nicht einfach „irgendein“ Magazin ist – wir haben viel Zeit investiert, kreative Stunden verbracht, das super sonnige Sommerwetter für Fotos genutzt, sehr viel geforscht und recherchiert, Anzeigen gestaltet, Gespräche geführt, Texte geschrieben, Korrekturabzüge verschickt und alles erlebt, was zu so einer Zeitung dazu gehört.

Und jetzt halten Sie unser Produkt in den Händen! Sie können nicht glauben, wie stolz ich auf uns bin. „Auf uns“? Ja, auf uns – dazu zähle ich das Team von Mangoblau, meine Kollegen vom BrakeVerein, die Unterstützer und alle Mitwirkenden.

Vielen Dank an alle, die dazu beigetragen haben!

Ihre
Inola Hofrichter

Brake Tourismus und Marketing e.V.

Kaje 9, Brake · 04401 19433 · hofrichter@brake-touristinfo.de

(Text: Hofrichter, Foto: axl)



Brake
in
Gommerlaune



Ein fröhlich Herz lebt am längsten.

William Shakespeare



Nachbericht: Sommerlounge 2018



Gestartet ist die Sommerlounge in diesem Jahr etwas stürmisch und das im wahrsten Sinne des Wortes. Denn der erste Termin, der am 9. August stattfinden sollte, wurde aufgrund einer Unwettervorhersage abgesagt. Der Termin mit der Band „Midd’n’Mang“ soll aber am 6. September nachgeholt werden.

Der erste richtige Termin fand am 16. August mit mehr als 400 Besuchern statt und war ein voller Erfolg. Der US-Amerikaner Troy Petty sorgt für stimmungsvolle Musik, seine Stimme erinnert ein wenig an Placebo, REM und Jeff Buckley. Mit Blick auf die malerische Weser verbrachten Freunde, Bekannte und Kollegen einen gemeinsamen Sommerabend. Zur Stärkung lockten Flammkuchen in verschiedenen Variationen, Fischbrötchen, Bratwurst, Wein und spritzige Getränke. Auch ein cooles Coffeebike war vor Ort und servierte leckeren Eiskaffee.

Der zweite Termin brachte mit einem kühlen Kilkeny und Folk Musik der Band „Ceol Agus Craic“ irisches Feeling an die Weser. Rund 350 Besucher genossen auch diesen Tag in fröhlicher Runde. Am 30. August besuchte das Trio „Sax & Friends“ die Kaje und begeisterte die Zuschauer wieder mit einem tollen Abend.

Der Brake Tourismus und Marketing e.V. möchte einen großen Dank an die Sponsoren und Unterstützer Elsflether Werft, interMARtec, Bier Achnitz, Kulturkrach e.V. und die Raiba Wesermarsch Süd aussprechen:

„Die Unterstützung unserer freiwilligen und wirklich fleißigen Helfer ist wirklich klasse. Sie greifen uns unter die Arme so gut sie können und helfen uns bei der tollen Umsetzung dieser Veranstaltung – ein ganz großes Dankeschön geht raus an die Jungs! Auch der Zuspruch ist wirklich klasse, da freuen wir uns riesig. Das Zusammenspiel ist Gold wert.“, so Inola Hofrichter, Mitarbeiterin des BrakeVereins.

(Text: bri, Quelle: Brake Touristinfo, Fotos: Hofrichter)

Nachbericht: 10. Braker Binnenhafenfest



Maritimes Feeling erlebten die Besucher bereits zum 10. Mal auf dem Braker Binnenhafenfest. Vom 3. bis zum 5. August wurde geschlemmt, gefeiert und gepullt. Mit dabei waren viele Stände mit tollen Highlights und ein großes gastronomisches Angebot.

Das abwechslungsreiche Programm bot den Besuchern ein großartiges Wochenende. Gestartet wurde am Freitag mit dem großen Kutterbuffet im Festzelt. Rund 180 Esser genossen das kulinarische Angebot und schlemmten in fröhlicher Runde. Hier geht ein großer Dank an die Teams vom Zeltverleih Böttjer und Neptun Hullmann. Ab 21:00 Uhr startete dann die Party mit Livemusik der Band „Sturmflut“ und DJ Beat Block. Am Samstag begann der Tag mit dem sportlichen Höhepunkt des Kutterpullens. Mehr als 20 Teams nahmen teil und legten sich ordentlich ins Zeug. Die Attraktion des „Open Ship“ bot den Besuchern die Möglichkeit, Fragen zu den im Binnenhafen liegenden Kuttern zu stellen und diese auch zu besichtigen. Hier standen dann die Schiffseigner der „El Dorado“ und den Kuttern von Hullmann Rede und Antwort.

Am Samstagvormittag wurde der Binnenhafen zur kindgerechten Meile mit Karussell und einer aufblasbaren Riesenrutsche für die Kleinen. Hoch hinaus ging es auf der Kletterwand der Sportjugend. Nach der Siegerehrung der Gewinner des Kutterpullens am Abend feierten alle miteinander auf einer großen Hafenparty mit der grandiosen Live-Band „MOFA 25“. Am Samstag und Sonntag hatten Trödler und Schnäppchenjäger auf dem Familienflohmarkt die Chance zum Stöbern. Am Sonntag hieß es dann „Türen geöffnet“ bei den Braker Geschäften. Unter dem Motto „Maritime Meile“ luden die Geschäfte zum Shoppen ein. Musikalischen Abschluss bot das große Treffen vieler Shantychöre am Sonntag auf dem traditionellen Shanty-Festival. Trotz einiger spontaner Schausteller-Absagen war es nach Meinung des BrakeVereins (Veranstalter) und der Besucher ein gelungenes Fest.

(Text: bri, Bild: Hofrichter)

Der BrakeGutschein



Gut: Der Gutschein verjährt erst nach drei Jahren. Somit ist immer ausreichend Zeit ihn einzulösen. Bei der großen Vielfalt sollte sich auch schnell eine passende Verwendung finden, außerdem kann er über jeden beliebigen Wert ausgestellt werden. Inola Hofrichter, Mitarbeiterin des BrakeVereins, rät allerdings zu eher kleineren Beträgen, da die Gutscheine nicht gesplittet werden können. „Beträge ab 50,00 € sind nur sinnvoll, wenn die Schenker wissen, was der Beschenkte sich anschaffen möchte. Wir empfehlen in diesem Fall meist zwei 25,00 €-Gutscheine. Diese können sowohl getrennt als auch zusammen eingelöst werden.“

Weitere Auskünfte zum E-Mail Gutschein erteilt der Infopavillon an der Kaje, direkt vor Ort, per Mail an info@brake-touristinfo.de oder unter 04401 - 19433.

13. bis 15. September 2018

Fertigstellung des neuen familia Marktkonzeptes



Besucher können sich über folgende Aktivitäten freuen:

Kinderschminken, Airbrush-Tattoos, Glitzer-Tattoos:

Donnerstag und Freitag 13:00-18:00 Uhr, Samstag 11:00-18:00 Uhr

Rolling Horses:

Donnerstag und Freitag 13:00-18:00 Uhr, Samstag 11:00-18:00 Uhr

Kindereisenbahn "Santa Fe Express":

Donnerstag und Freitag: 13:00-18:00 Uhr , Samstag 11:00-18:00 Uhr

3m Riesenglücksrad:

Donnerstag bis Samstag 13:00-17:00 Uhr, zu jeder vollen Stunde

Puppentheater:

Donnerstag und Freitag jeweils 15:00, 16:00 und 17:00 Uhr,
Samstag 13:00, 15:00 und 17:00 Uhr

Clown Topolino mit Zauberei und Ballontieren:

Samstag 11:00-18:00 Uhr



Weitere Aktionen:

- Maskottchen Rufus kommt mit kleinen Geschenken
- Gratis Zuckerwatte am Samstag
- Die ersten 300 Kunden werden am Donnerstag mit einer Rose begrüßt
- Der ADAC ist zu Gast mit großer Hüpfburg und Aufprallsimulator

(Text+Foto: Marco Struck, Familia Verbrauchermarkt)

13. September, ab 8:00 Uhr

Händlerfrühstück

Am 13. September findet das nächste Händlerfrühstück statt. Zwischen 8:00 und 9:00 Uhr begrüßt das Team vom BrakeVerein alle Geschäftsleute. Besprochen werden aktuelle Themen wie z.B. verkaufsoffene Sonntage aber auch Vorschläge, Wünsche und Ideen aus der Kaufmannschaft sind erwünscht. Über eine vorherigen Anmeldung zur besseren Planung freuen sich die Mitarbeiter des BrakeVereins. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

(Text: BrakeVerein)

16. September von 11:00 bis 17:00 Uhr

Herbst- und Staudenmarkt

Im Bronzezeithaus (Gemeinde Stadland) findet am Sonntag, 16. September von 11:00 bis 17:00 Uhr der Herbst- und Staudenmarkt statt.

Angeboten werden: Stauden, Sträucher, Nutzpflanzen, Vogelhäuser, herbstliche Gestecke, Schmuck und andere selbstgefertigte Dekoartikel, selbstgekochte Marmelade, Säfte, Honig. Außerdem: Vorführungen alter Handwerkstechniken, Brotbacken im Kuppelofen, Kochen eines bronzezeitlichen Eintopfs und diverse Mitmachaktionen für Besucher. Veranstalter ist der Förderverein Bronzezeithaus Hahnenknoop e.V. Wo? Bronzezeithaus: Hartwarderwarp in Stadland (Text: Bronzezeithaus Hahnenknoop e.V.)

(Text: Bronzezeithaus Hahnenknoop e.V.)

29. + 30. September, 19:00 Uhr – Culinaria

2 x Gabelmenue im September

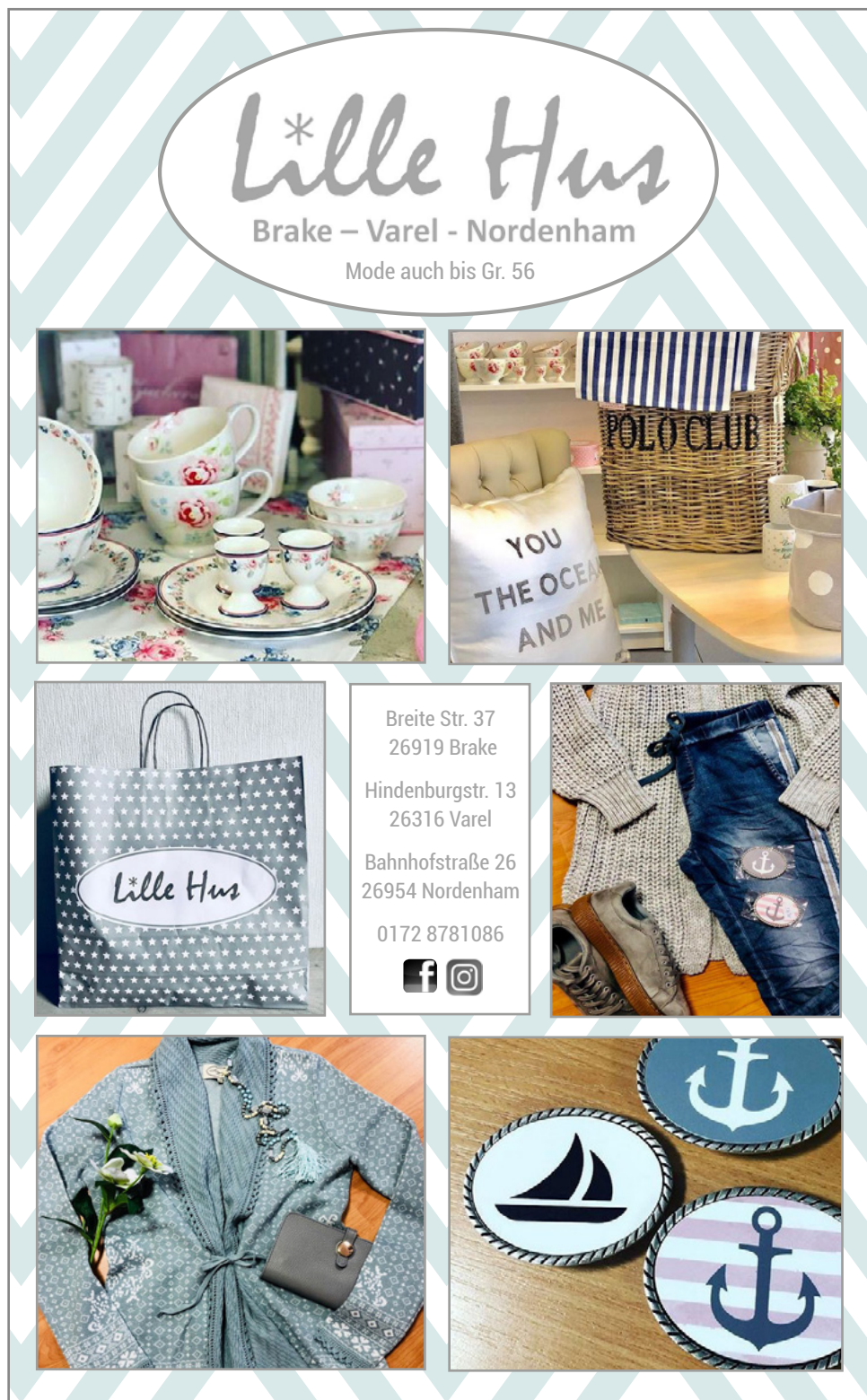
29. September: Der Küchenchef und die Crew des Culinaría verzaubern ihre Gäste mit dem traditionellen Gabelmenü. In 12 Gängen werden viele kleine Köstlichkeiten serviert. Der Abend bietet viele kulinarische Genüsse in toller Atmosphäre. Ein weiterer Termin findet einen Tag später, am 30. September statt.



Weitere Informationen unter:
www.culinaria-brake.de

Es wird um Anmeldung
gebeten unter Telefon:
04401 – 7068700

(Quelle: www.culinaria-brake.de)



Fest in Brake zur fairen Woche

Seit dem 9. Dezember 2015 ist die Stadt Brake eine Fairtrade-Town und reiht sich in die Gruppe vieler aktiven Städte ein. Die Anerkennung wurde nach einer längeren Prüfungsphase durch den Transfair Deutschland verliehen. Für den Titel Fairtrade-Town muss eine Kommune nachweislich fünf Kriterien erfüllen, die das Engagement für den fairen Handel in allen Ebenen einer Kommune widerspiegeln. Diese sind:

1. Ratsbeschluss

Die Kommune verabschiedet einen Ratsbeschluss zur Unterstützung des fairen Handels. Bei allen öffentlichen Sitzungen sowie im Büro des Ober-/Bürgermeisters wird fair gehandelter Kaffee und ein weiteres Produkt angeboten.

2. Steuerungsgruppe

Eine lokale Steuerungsgruppe wird gebildet, die auf dem Weg zur Fairtrade-Town die Aktivitäten vor Ort koordiniert. Diese Gruppe besteht aus mindestens drei Personen aus den Bereichen Zivilgesellschaft, Politik und Wirtschaft.

3. Fairtrade-Produkte im Sortiment

In den lokalen Einzelhandelsgeschäften und bei Floristen sowie in Cafés und Restaurants werden mindestens zwei Produkte aus fairem Handel angeboten. Richtwert ist hier die Einwohnerzahl der Kommune.

4. Zivilgesellschaft

Produkte aus fairem Handel werden in öffentlichen Einrichtungen wie Schulen, Vereinen und Kirchen verwendet. Darüber hinaus werden Bildungsaktivitäten zum Thema fairer Handel umgesetzt, oft im Rahmen weiterer Kampagnen von TransFair z.B. der Kampagne Fairtrade-Schools.

5. Medien

Die örtlichen Medien berichten über alle Aktivitäten auf dem Weg zur Fairtrade-Town.

Faire Produkte werden in Brake nicht nur in den Weltläden der christlichen Gemeinden verkauft, sondern auch in weiteren Geschäften. Mit garantierten Mindestpreisen wird sich damit solidarisch an die Seite der benachteiligten Produzenten gestellt. Kinder- und Zwangsarbeit ist in diesen Bereichen ausgeschlossen und ökologische Mindeststandards werden eingehalten. Die Stadt Brake (Unterweser) engagiert sich für den fairen Handel und hat mit den Kommunen Bremerhaven, Geestland, Hagen im Bremischen und Lemwerder ein Strategiepapier für die Entwicklung einer Fairtrade Region Unterweser ausgearbeitet. Das Strategiepapier wurde am 29.08.2017 von allen beteiligten Städten und Gemeinden unterzeichnet. Auch in diesem Jahr findet vom 14. – 28. September wieder eine Aktionswoche mit vielen Aktionen und Veranstaltungen zum fairen Handel in Brake statt.

Programmablaufplan zur fairen Woche:

14.09.2018, 16:00 Uhr

Eröffnung der fairen Woche 2018, Ausstellung „Fairtrade in Brake“, Rathaus Brake

15.09.2018, 8:00 Uhr

Braker Wochenmarkt - fair und regional mit Eine-Welt-Läden aus der Wesermarsch, Postplatz

16.09.2018 11:00 Uhr

Schau in meine Welt - Begegnungs- & Kinderfest auf dem BBZ-Gelände, Fachschule Elsfleth

18.09.2018, 19:00 Uhr

Vortragsreihe - Klimaschutzziele des Landkreises Wesermarsch, Referentin: Barbara Voss, Klimabeauftragte des LK, Cafeteria St. Bernhard Hospital

22.09.2018, 8:00 Uhr

Braker Wochenmarkt - fair und regional. Motto: Spezialitäten aus der Wesermarsch, Kooperation mit landwirtschaftlichen Betrieben aus Brake und Umgebung, Postplatz

23.09.2018, 9:00 Uhr

Klima-Bürgerfrühstück an der Kaje. Anmeldungen bei der Touristeninfo unter: 04401 19433

26.09.2018, 19:00 Uhr

Vortragsreihe - fair - regional – nachhaltig

„Nachhaltiges Arbeiten am Beispiel der Aktivitäten der Stadt Geestland“, Thorsten Krüger

„Nachhaltigkeit in Brake“, Thorsten Tschigor, Cafeteria St. Bernhard Hospital

28.09.2018, 17:00 Uhr

Abschlussveranstaltung zur Fairen Woche, Hoffest auf dem Hof Holthusen, Harrierwurf 31, Hofführungen und Informationen zur nachhaltigen Landwirtschaft und FairTrade-Arbeit.

(Quelle: Stadt Brake, Brake Touristinfo, Fairtrade Towns)



Name:

Inola Hofrichter,
Brake Tourismus
& Marketing e.V.

Alter / verhältst du dich deines Alters angemessen? :-):

21 Jahre, da sollte sich jeder ein persönliches Bild von machen, denke ich.

Wo fühlst du dich zuhause und warum?

In Brake und Nordfriesland, weil ich mit NF viele schöne Momente und Erinnerungen verbinde, Brake aufgrund der aktuellen Situation und weil ich mich hier wirklich wohlfühle!

Wie entspannst du dich?

Beim Sport kann ich sehr gut abschalten, aber auch zuhause in gemütlicher Atmosphäre oder mit/bei Freunden. Draußen in der Natur kann ich aber auch super entspannen – egal, ob am Wasser, bei einer Radtour durch die Wiesen oder bei Spaziergängen.

Wofür bist du dankbar?

Für die Chance in Brake „durchzustarten“ – dass ich meine Ausbildung hier beginnen durfte und danach übernommen wurde, aber dankbar bin ich auch meiner Familie, die mich immer unterstützt hat!

Wenn du eine Million im Lotto gewinnen würdest, was würdest du als allererstes tun?

Ich könnte es bestimmt nicht fassen, würde mich aber riesig freuen!

Was würdest du selbst für viel Geld nicht tun?

Einen geliebten Menschen hintergehen oder verraten.

Was kannst du nur mit Humor ertragen?

Den Büroalltag während der stressigen Sommersaison mit den vielfältigsten Aufgaben, den ganzen Veranstaltungen, vielen Touristen und etlichen Stunden. Aber solange man seinen Job sehr gerne macht, lassen sich auch „heiße Phasen“ gut ertragen.

Wenn du eine Stadt wärst, welche wäre es und warum?

Irgendeine Großstadt – immer lebhaft und ständig in Aktion

(Text: Hofrichter, Foto: Hertema)

Panor

ama



Was bedeutet eigentlich die Beitragsfreiheit in Kindergärten tatsächlich?



Michael Kurz, Bürgermeister

Seit dem 1. August gilt die Beitragsfreiheit in Kindergärten. Da es bei vielen Eltern immer noch große Unsicherheiten gibt, möchte ich durch ein Frage-Antwort-Spiel versuchen, ein wenig Licht ins Dunkel zu bringen:

Frage:

Für wen gilt die Beitragsfreiheit und für wen nicht?

Antwort:

Die Beitragsfreiheit gilt für alle Kinder, beginnend mit Vollendung des 3. Lebensjahres, die einen Kindergarten besuchen und endet mit der Einschulung. Die Beitragsfreiheit gilt nicht für Kinder die in einer Krippe betreut werden, sofern sie das 3. Lebensjahr noch nicht vollendet haben oder einen Hort besuchen.

Frage:

Muss ich mein Kind für einen Kindergartenplatz anmelden oder kann ich es „einfach so“ in den Kindergarten bringen?

Antwort:

Eine Anmeldung muss auch weiterhin zwingend erfolgen. Es ist nicht möglich, sein Kind „einfach so“ in den Kindergarten zu bringen. Die Stadtverwaltung muss eine bedarfsgerechte Betreuung der Kinder gewährleisten und natürlich auch eine entsprechende Personalplanung durchführen. Dazu ist es im Vorwege erforderlich, die Anzahl der Kinder zu ermitteln, die einen Kindergartenplatz benötigen und mit welcher Stundenzahl die Betreuung durchgeführt werden soll.

Die Anmeldung erfolgt grundsätzlich in dem jeweiligen Kindergarten.

Frage:

Die Beitragsfreiheit bezieht sich auf max. 8 Stunden am Tag. Ich habe aber nur 4 Stunden (vormittags oder nachmittags) angemeldet. Kann ich mein Kind trotzdem 8 Stunden im Kindergarten lassen?

Antwort:

Nein, das ist nicht möglich. Richtig ist, dass der Landesgesetzgeber eine Betreuung von max. 8 Stunden beitragsfrei gestellt hat. Der gesetzliche Anspruch auf einen Kindergartenplatz beträgt aber weiterhin nur 4 Stunden.

Für Sie als Eltern bedeutet dies zunächst, dass Sie ihr Kind nur so lange im Kindergarten betreuen lassen können, wie Sie es in der Anmeldung auch gebucht haben. Eine Umstellung auf 8 Stunden ist nur möglich, wenn in der Einrichtung auch entsprechend Plätze frei sind. Hinzukommt, dass dafür auch Personal vorhanden sein muss.

Wenn Sie für Ihr Kind eine Erhöhung der Betreuungszeiten wünschen, sollten Sie dies rechtzeitig für das Kindergartenjahr 2019/2020 anmelden.

Das ganze Thema ist sehr komplex und es ist nicht möglich, alle Fragen, in der gebotenen Kürze zu beantworten.

Sollten Sie aber noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung und nicht an die Erzieherinnen in den Kindergärten.

Die zuständigen Sachbearbeiterinnen Frau Tymczuk, Tel.: 102-210 oder Frau Hibbeler, Tel. 102-211 helfen Ihnen gerne weiter.

Michael Kurz,
Bürgermeister



Ochsenwochen

11. Oktober bis 11. November 2018

Fleischerei Kortlang

Braten- & Grillspezialitäten • Feinkostsalate aus eigener Herstellung
Partyservice für jeden Anlass • Täglich wechselnder Mittagstisch

Qualität die man schmeckt.

Das SB im familia Brake

besondere Restaurant

Weserstraße 80
26919 Brake
Telefon 044 01 / 85 80 91

Bahnhofstraße 47
26919 Brake
Telefon 0 44 01 / 47 16
www.fleischerei-kortlang.de

www.sb-restaurant-heinemann.de



IMPRESSUM: "Unser Brake" erscheint 4x im Jahr bei der Mangoblaue GmbH – Oldenburg, und wird kostenlos in der Stadt Brake vertrieben. Impressum: V.i.S.d.P. und Herausgeber der Braker Zeitung: Mangoblaue GmbH, Axel Berger, Marlies Mittwollen (in Zusammenarbeit mit dem Brake Tourismus und Marketing und der Stadt Brake), Wiefelstede Str. 19, 26127 Oldenburg, Tel. 0441 30410216, E-Mail: info@mangoblaue.de, Gerichtsstand: Oldenburg (Oldb.). Verantwortlich für Redaktion: Axel Berger und Marlies Mittwollen (V.i.S.d.P.), Satz/Layout: Mangoblaue GmbH, Redaktionelle Mitarbeiter: Axel Berger (axl), Inola Hofmeister (Hof), Britta Snater (bri), Marlies Mittwollen (mmi), Katja Mickelat (kat). Druck: Brune-Mettcker Druck- und Verlagsgesellschaft mbH, Wilhelmshaven, Auflage: 10.000 / Vertrieb: Eigenvertrieb, Bildnachweis: Eigene Bilder / Inola Hofrichter, Stefan Block, Axel Berger, Marlies Mittwollen. Grafiken und Gestaltungselemente: Mangoblaue, Freepik, Fotolia, pixabay, unsplash. Haftungsausschluss: Für Angaben im Serviceteil und unverlangt eingesandte Materialien wird keine Haftung übernommen. Fremdgekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Leserbriefe können gekürzt werden. Es gilt die Anzeigenpreisliste von 2018. Anzeigenvorlagen unterliegen dem Urheberrecht. Abdruck und Weiterverbreitung sämtlicher Inhalte nur nach Genehmigung. Alle © 2018 liegen bei der Firma Mangoblaue GmbH.



Internationale Beziehungen Darlowo - Bald Partnerstadt von Brake?

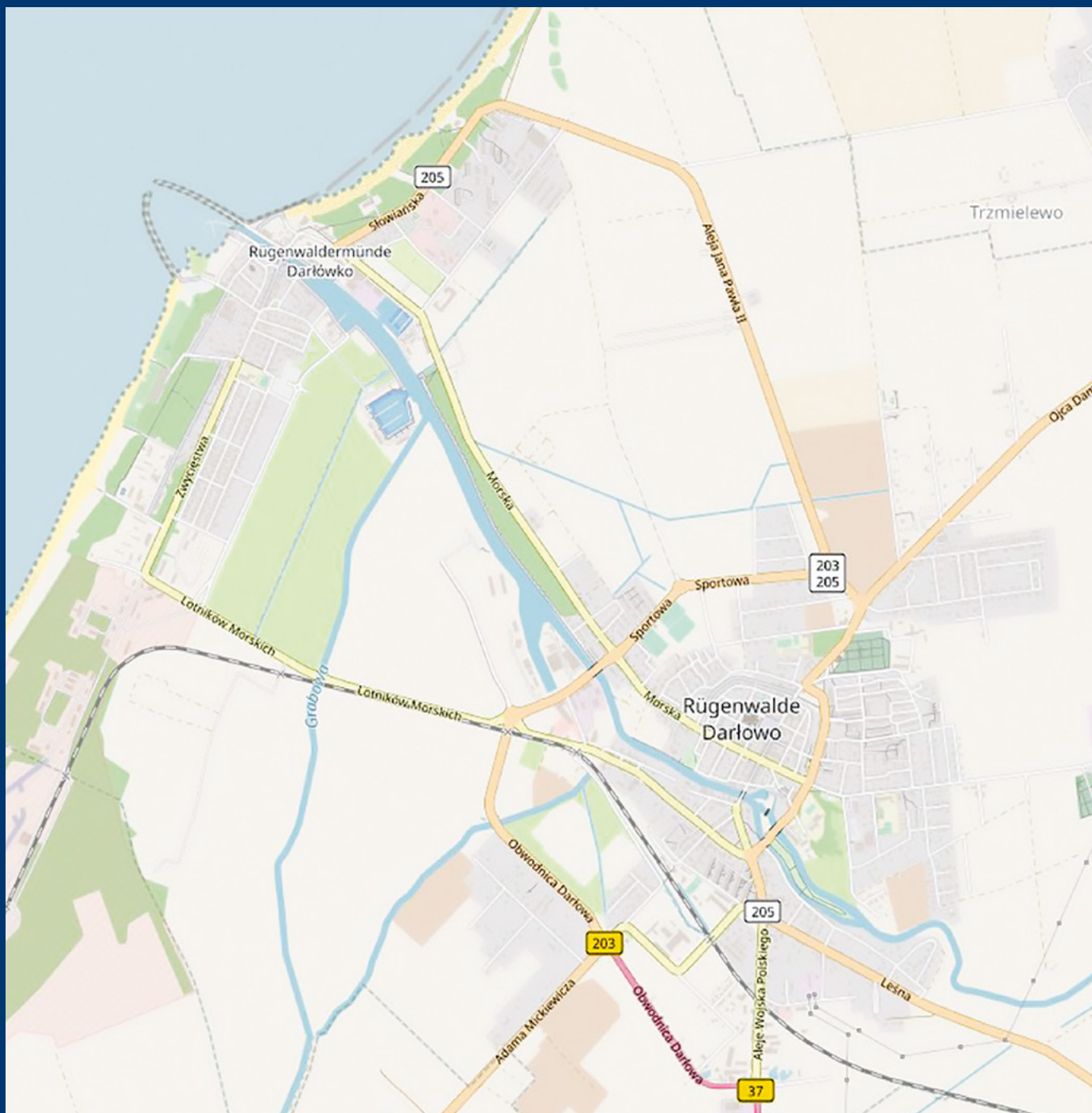
Geht Brake nun bald eine internationale Partnerschaft ein? Die Stadt pflegt schon seit rund drei Jahrzehnten die Beziehungen zur Partnerstadt Zwiesel. Offiziell besteht die Partnerschaft seit Mai 2006. Nun gibt es konkrete Pläne, dass die Stadt Brake eine weitere Partnerstadt bekommt. Angedacht ist bisher die Stadt Darlowo in Polen. Hierzu gab es bereits einige Termine. Am 20. und 21. Oktober findet das 1. Partnerschaftstreffen in Darlowo statt. Mit dabei sind der SV Brake, die IGS, Vertreter der Stadtverwaltung, der Kulturkrach e.V. sowie der Shantychor Bootsmannkaffee e.V.

Darlowo – eine ehemalige Königsstadt in Pommern. Früher war die Stadt unter dem Namen Rügenwalde bekannt, dem Ursprungsort der berühmten Teewurst. Die Rügenwalder Teewurst ist ein Markenname, die traditionsreiche pommersche Spickwurst aus Rügenwalde jedoch nur noch alten Pommerern bekannt.

An der polnischen Ostsee gelegen und durch den Fluss, die Wipper, die Darlowo in zwei Teile teilt, leben in der Stadt zur Zeit 14.000 Einwohner. Der Ort wird wegen seines Mikroklimas, seines feinsandigen Strandes und seiner Dünen sehr geschätzt. Im zweiten Weltkrieg wurde die Stadt wenig zerstört und so können heute noch alte Bauten und die Stadtmauer bestaunt werden. Besonders sehenswert ist auch die Schiebebrücke, die die beiden Ortsteile miteinander verbindet und das Schloss der pommerschen Herzöge.

Darlowko, ehemals Rügenwaldermünde ist der eingemeindete, ca. 2,5 km vom Ortskern entfernte Hafen und Badeort von Darlowo. Ein beliebtes Urlaubs- und Erholungsziel mit Fischereihafen, einem Leuchtturm und einer schönen Promenade.

Rund 800 Kilometer trennen Brake von Darlowo - doch genießen beide Städte die Nähe zum Wasser.



(Text: bri, Quelle: www.travelnetto.de, Plan: openstreet)

EMS-TRAINING – AUF DEN PUNKT GEBRACHT

Fragen an die EMS-Trainerin Sabrina Weidemann:

**Was macht das Training besonders?
Strom – was spürt man denn da?
Für wen ist EMS interessant?**

Das Besondere ist die Arbeit mit Reizstrom – und durch WLAN hängen die Leute bei uns dabei nicht an Kabeln. Und ja, man merkt schon etwas: am ehesten ein leichtes Kribbeln. Ich empfehle EMS durch alle Altersstufen denen, die supereffektiv trainieren und auch mal was Neues kennenlernen wollen.

Fakten über Elektronische Muskel Stimulation (EMS)

So funktioniert das EMS-Training: Mit Hilfe des EMS-Geräts werden per WLAN Elektroimpulse in Intervallen an die Muskeln abgegeben. Dann zeigt der Trainer Übungen und korrigiert die Haltung. Durch den Reizstrom wird die natürliche Kontraktion der Muskeln von außen verstärkt und die Anstrengung ist deutlich erhöht. Damit der Strom auch bei den Muskeln ankommt, haben die Trainierenden speziell leitende Funktionskleidung an, damit die Elektroden im Anzug Kontakt bekommen.

Das bringt das EMS-Training: Verschiedene Studien haben gezeigt, dass das EMS-Training äußerst effektiv ist: für schnelleren Muskelaufbau, beim Lösen von Verspannungen und der Linderung von Rückenschmerzen. Denn insbesondere eine schwache Rückenmuskulatur profitiert von dem Training. Besonders sinnvoll für maximale Trainingsergebnisse ist eine Kombination mit Ausdauersport und normalem Krafttraining.

Fazit: EMS-Training hat einen hohen Personal- und Technikaufwand, ist dafür extrem zeitsparend und sehr effektiv. Die Waage zeigt schnell ein deutliches Minus an Körperfett. Durch die 1 zu 1 Betreuung der Personaltrainer wird es nie langweilig und macht wirklich richtig Spaß.



PERSONAL-TRAINING-EMS

**WIE LERNE ICH ES KENNEN?
EINFACH AUSPROBIEREN!**

**& EINEN TERMIN
VEREINBAREN!**

physiofitness
das Gesundheitskonzept
www.therapiepraxen.com

Brake, Breite Str. 118
Tel. 04401/6382
Elsfleth, Oberrege 17
Tel. 04404/9598746
Nordenham, Friedrich-Ebert-Str. 83
Tel. 04731/269940



Woran man eine gute Zeitarbeitsfirma erkennt

Zeitarbeit – für Unternehmen notwendig, für Arbeitnehmer eine Chance

Durch Auftragsspitzen, wirtschaftliche Schwankungen oder neue Projekte kommt es in Unternehmen nicht selten zu personellen Engpässen. Manchmal fehlen einfach die passenden Mitarbeiter. Nun ist Flexibilität gefragt. Zeitarbeit kann eine Lösung sein: Krankheitsbedingte Ausfälle, konjunkturelle Hochphasen oder Urlaubszeiten können dadurch wirkungsvoll überbrückt werden. Und: Das Konzept Zeitarbeit ist besser als sein Ruf. Es hilft der Wirtschaft und dem Arbeitsuchenden, denn sowohl die Unternehmen als auch die Arbeitnehmer profitieren davon!

Fachkräfte gesucht! Fachkräfte gefunden! Auch der zusätzliche Know-how-Bedarf ist ein Grund für Unternehmen sich an Zeitarbeitsfirmen zu wenden, denn bei professionellen Personaldienstleistern ist meistens ein großer Pool an Fachkräften zu finden. Außerdem sind sie Profis im Recruiting Prozess und unterstützen bei der Vermittlung von qualifiziertem Personal. Gut zu wissen: Zeitarbeitsunternehmen sind Spezialisten, wenn es darum geht Menschen genau dorthin zu vermitteln, wo der Bewerber seine Kenntnisse und Fähigkeiten am besten einsetzen kann, denn für viele Arbeitnehmer bietet die Zeitarbeit auch einen (Wieder-)Einstieg in die Berufswelt.

Aber auch für junge Leute ist Zeitarbeit eine Chance: für Studenten in den Semesterferien oder für Schüler, um vor einer Ausbildung noch Zeit zu überbrücken, Geld zu verdienen und Erfahrung zu sammeln. Außerdem: Wo kann man sonst in so viele unterschiedliche Branchen und Unternehmen „hineinschnuppern“?!

Woran man eine gute Zeitarbeitsfirma erkennt? Eine intensive und persönliche Betreuung sind für seriöse Vermittler eine Selbstverständlichkeit. Eine gute Firma nimmt sich Zeit für Sie und Ihre Bedürfnisse!

Unser Tipp: Probieren Sie es doch mal. Auch für Sie könnte das Konzept der Zeitarbeit ein Sprungbrett in eine neue erfolgreiche Zukunft sein!

prompt
Personaldienstleistungen GmbH

Mühlenstraße 7 • 26919 Brake
Tel. 04401/99700 • info@prompt-personal.de
www.prompt-personal.de



Stadt Brake erschließt neues Baugebiet „Wiesenstraße“

Erschließungsstraße soll Bürgermeister-Bergner-Straße heißen

Ende September laufen die Ersterschließungsmaßnahmen für das Baugebiet „Wiesenstraße“ in Boitwarden an. Bis Ende des Jahres sollen die Maßnahmen abgeschlossen sein.

Abhängig vom diesjährigen Winterwetter sollen die Erd- und Kanalbauarbeiten bis Ende Dezember 2018 abgeschlossen werden. In dieser Zeit werden auch die verschiedenen Versorgungsunternehmen (Gas-, Wasser-, Strom- und Telekommunikationsleitungen) die benötigten Leitungen verlegen.

Anschließend soll mit dem Bau der Baustraße begonnen werden, die bis Ende des Jahres fertiggestellt werden kann. Anschließend könnte mit dem Hausbau begonnen werden.

Die Kosten für die Ersterschließung belaufen sich auf etwa 295.000 Euro. Davon sind 118.000 Euro für den Erd- und Straßenbau, 3.000 Euro für die Straßenbeleuchtung und 174.000 Euro für den Schmutz- und Regenwasserkanal veranschlagt. Der Endausbau ist für 2021 geplant, hängt aber auch davon ab, ob die Bauarbeiten mit schweren Fahrzeugen im Gebiet weitestgehend abgeschlossen sind.

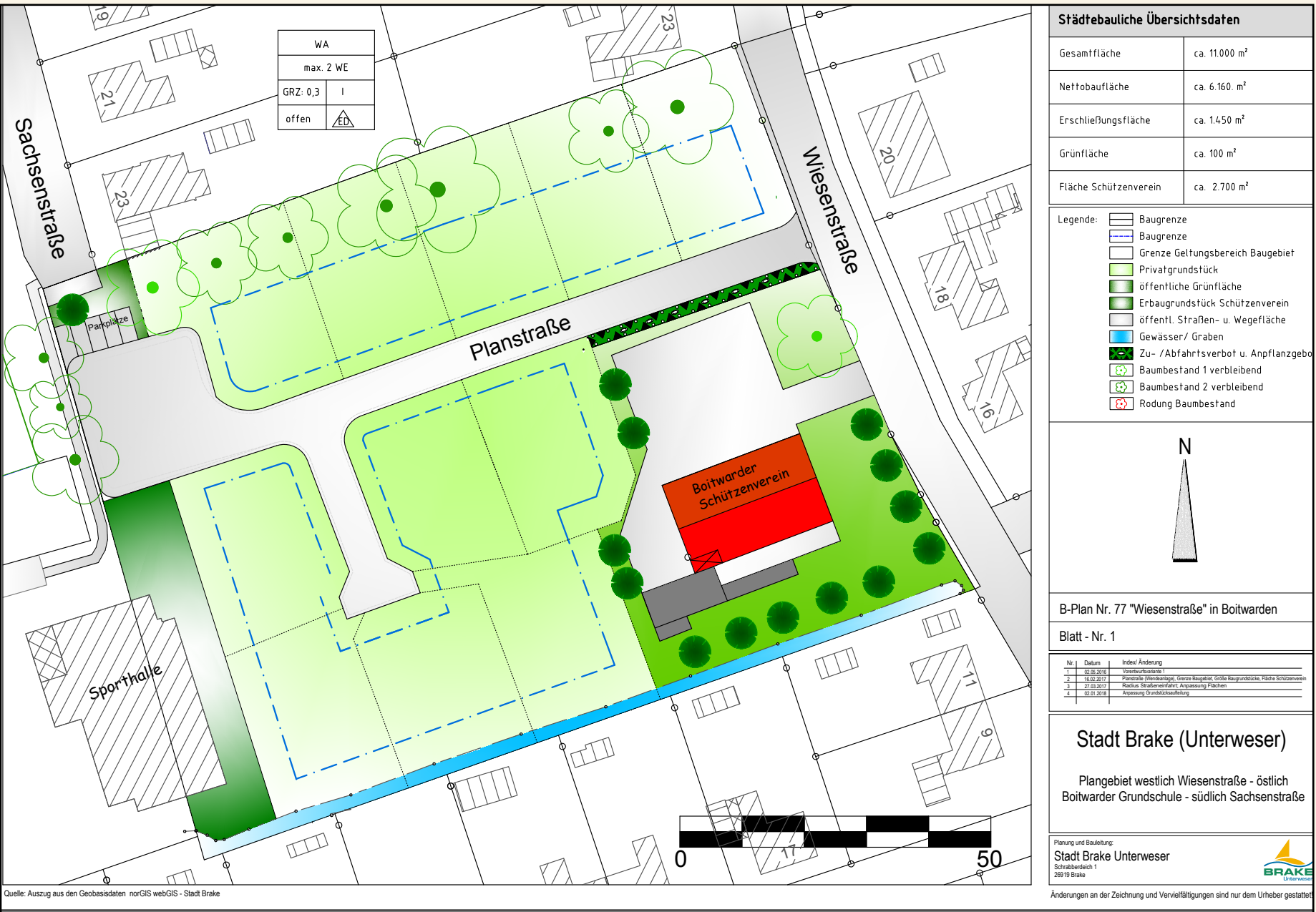
Das Neubaugebiet liegt westlich der Wiesenstraße und südlich der Sachsenstraße in unmittelbarer Nachbarschaft des Schützenhauses Boitwarden. Das Areal umfasst eine Fläche von rund 11.000 Quadratmetern. Hier sollen 11 Baugrundstücke entstehen, die über eine neue Erschließungsstraße angebunden werden. Die neue Straße wird den Namen „Bürgermeister-Bergner-Straße“ tragen.

Das Areal liegt im Nahbereich eines Nahversorgungszentrums; die Grundschule Boitwarden mit Ihren attraktiven Außenanlagen ist unmittelbar angrenzend und daher sind die Flächen insbesondere für Familien mit kleinen Kindern ein idealer Wohnort. In unmittelbarer Nähe befinden sich Kitas, Bank- und Sparkassenfilialen, Arztpraxen und kleinere Läden.

Der Rat der Stadt Brake (Unterweser) hatte am 14. September 2017 den Bebauungsplan Nr. 77 „Wiesenstraße“ als Satzung sowie die Begründung beschlossen. Der Bereich des Bebauungsplanes umfasst eine Fläche von rund 1,1 ha im Ortsteil Boitwarden. Die Ausweisung war erforderlich geworden, um die aktuelle Nachfrage nach Bauplätzen für den Einfamilienhausbau im Stadtgebiet nachzukommen.

Die Stadt Brake (Unterweser) hatte sich in diesem Fall dazu entschlossen, selbst die Baulandflächen zu erschließen und zu vermarkten, um ihren Bürgerinnen und Bürgern sowie zukünftigen Neubürgerinnen und Neubürgern die Schaffung eines Eigenheimes zu ermöglichen.

So konnten 11 Bauplätze neu ausgewiesen werden. Davon sind bereits 8 reserviert. Die 567 bis 705 Quadratmeter großen Grundstücke kosten 80 Euro pro Quadratmeter. Aufgrund der vom Rat der Stadt Brake (Unterweser) beschlossenen Kinderermäßigung konnte der Kaufpreis um bis zu 15 % reduziert werden.



Die Vermarktung der Grundstücke erfolgte gemäß der vom Rat der Stadt Brake (Unterweser) beschlossenen Vergaberichtlinien. Diese sehen eine Punktevergabe vor, die insbesondere Familien mit Kindern berücksichtigt. Erwartungsgemäß gingen deutlich mehr Bewerbungen ein, als Grundstücke zu vergeben sind. Die Grundstücke werden entsprechend der Reihenfolge der Bewerbung vergeben. In Brake findet man bundesweit gesehen vergleichsweise geringe Lebenshaltungs- sowie Bau- und Instandhaltungskosten. Hier kann der Traum vom „Häuschen im Grünen“ realisiert werden - und dazu findet man rundherum intakte soziale Strukturen, Nachbarschaftshilfe und viel Lebensqualität.

Bürgermeister Michael Kurz freut sich darüber, dass die Stadt ein so zentral gelegenes Grundstück für die Wohnbebauung zur Verfügung stellen kann: „Die Fläche ist ideal geeignet für eine gelungene Innenverdichtung in unserer Stadt“, so Kurz.

Bauen und Wohnen ist wieder ein großes Thema in Brake (Unterweser). Nach vielen Jahren mit leicht sinkenden Einwohnerzahlen ist Brake (Unterweser) in jüngster Zeit wieder gewachsen: auf 15.500 EinwohnerInnen. Für sie und für die große Zahl der Einpendler, die in Brake beschäftigt sind aber hier nicht wohnen, werden Flächen und Wohnungen gebraucht.

Zentrales Ziel der Stadtverwaltung ist es daher, geeignete freie Flächen zu identifizieren, die für den Ankauf infrage kommen und Nachverdichtungspotenzial in sogenannter integrierter Lage aufweisen. Das heißt, größere und kleinere Baulücken in dichter besiedelten Stadtteilen mit vorhandener und geeigneter Infrastruktur sollen vorrangig geschlossen werden.

Mit dem kleinen Wohngebiet auf dem ehemaligen Schützenplatz wurde hier eine weitere Lücke geschlossen. In integrierter städtebaulicher Lage entstehen neue Einfamilienhäuser. Das Plangebiet wird über einen öffentlichen Wohnweg als Sackgasse von der Wiesenstraße erschlossen. Die Verkehrsflächen sollen verkehrsberuhigt ausgebaut werden. Kurze Wege zu benachbarten Quartieren und der angrenzenden Grundschule Boitwarden werden durch

Fuß- und Radwegeverbindungen sichergestellt. „Das macht das Areal sehr attraktiv, besonders für Familien mit kleinen Kindern“, streicht Torsten Tschigor, zuständig für den Bereich Liegenschaften bei der Stadt Brake (Unterweser), heraus.

Die Kreisstadt Brake (Unterweser) ist ein modernes und lebendiges Mittelzentrum mit rund 15.500 Einwohnern und einem Einzugsgebiet von etwa 100.000 Menschen.

Die geografische Lage mit sehr guten Verkehrsanbindungen, das breitgefächerte Schul-, Weiterbildungs- und Kulturangebot machen Brake (Unterweser) zu einem attraktiven Wohn- und Wirtschaftsstandort. Nicht zu vergessen ist der hohe Freizeitwert Brakes mitten im Herzen der Wesermarsch direkt an der Unterweser.

Damit ist die Kreisstadt Brake (Unterweser) eine dynamische Stadt mit einer wachsenden Bevölkerung. Insbesondere ist unsere Stadt durch einen gesunden Mix aus Alt und Jung geprägt. Familien und Kinder sind bei uns besonders willkommen. Natürlich heißen wir auch neue Unternehmen und deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter herzlich willkommen.

(Quelle+Plan: Stadt Brake, Foto: axl)



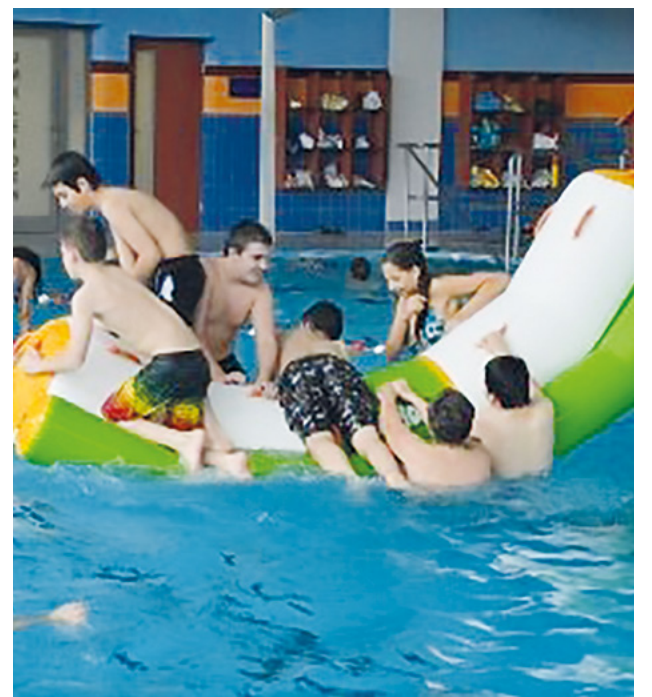
DAS BROMMY BAD

Grenzenloser Badespaß!

Das Brommy Bad bietet grenzenlosen Badespaß und Gelegenheit zum Relaxen für die ganze Familie. Kinder können vor Ort spielend schwimmen lernen oder sich auf der Rutsche im Lehrschwimmbecken vergnügen. Kinderschwimmkurse mit Seepferdchen-Prüfung für Kinder ab 5 Jahren finden immer am Dienstag und Mittwoch in der Zeit von 14:30 bis 16:00 Uhr statt. Da nur eine begrenzte Teilnehmeranzahl pro Kurs möglich ist, bittet das Brommy Bad um eine vorherige Anmeldung.

Neben dem monatlichen Spielenachmittag mit Wasserrutsche, Wasserlaufband und vielen Wasserspielsachen können auch Kindergeburtstage im Brommy Bad gefeiert werden. Hierzu darf jegliche Verpflegung mitgebracht werden.

Das Brommy Bad stellt sämtliche Spielsachen zur Verfügung und bereitet im Vorfeld schon tolle Geburtstagstische vor.



Auf der 25 m langen Bahn im Sportbecken können die Großen ihre Bahnen ziehen oder vom 1-m-Brett oder 3-m-Brett ins kühle Nass springen. Vor Ort können Schwimmwindeln, Aqua-Schuhe, Bademoden für Groß und Klein und vieles mehr zu den regulären Öffnungszeiten des Brommy Bads erworben werden.

Das Schwimmbad-Café eignet sich hervorragend, um Wartezeiten, zum Beispiel während der Schwimmkurse, gemütlich zum Entspannen, zu nutzen. Die Schwimmhalle und das Café sind nur durch eine Glasfront voneinander getrennt. So hat man jederzeit den eigenen Nachwuchs im Blick.

Das Brommy Bad besitzt einen barrierefreien Zugang und eine entsprechende Umkleidekabine. Auch ein Lift ist in der Schwimmhalle vorhanden, der nach vorheriger Absprache mit dem Badpersonal genutzt werden kann.

Weitere Angebote des Brommy Bads:

- Therapiezentrum Ovelgönne
- Babyschwimmen und Wassergewöhnung
- SV Brake
- Seniorenschwimmen, Wassergymnastik und Schwimmtraining
- Kneipp-Verein
- Wassergymnastik
- DLRG
- Schwimmtraining, Ausbildung, Tauchtraining

Weitere Informationen erhalten Sie direkt vor Ort , oder telefonisch unter: 04401 4645

(Text+Fotos: Brommy Bad)

BESUCHEN SIE UNS AUCH GERNE ONLINE: WWW.FACEBOOK.COM/STADTBAD.BRAKE



Öffnungszeiten:

Montag (nur Sportbecken):

09.00 – 10.00 Uhr Schwimmzeit
12.00 – 15.00 Uhr Schwimmzeit

Dienstag:

06.30 – 08.00 Uhr Frühschwimmen
16.00 – 20.00 Uhr Familienbaden
19.45 – 20.30 Uhr Aquafitness

Mittwoch:

09.00 – 09.45 Uhr Aquafitness
16.00 – 20.00 Uhr Familienbaden
19.45 – 20.30 Uhr Aquafitness

Donnerstag:

13.30 – 15.00 Uhr Damenbaden
15.00 – 21.00 Uhr Familienbaden

Freitag:

06.30 – 08.00 Uhr Frühschwimmen
09.00 – 09.45 Uhr Aquafitness
14.00 – 15.00 Uhr Seniorenschwimmen
15.00 – 19.30 Uhr Familienbaden

Samstag:

15.00 – 18.00 Uhr Familienbaden

Sonntag:

08.00 – 12.00 Uhr Familienbaden

Tauchen Sie ein in die Fluten!

Brommy Bad Brake - Philosophenweg 8 - 26919 Brake

STADTGEFLÜSTER

aus der Gemeindeverwaltung



Neue Auszubildende bei der Stadt Brake (Unterweser)

Neue Gesichter bei der Stadtverwaltung und im Brommy-Bad.

Am 1. August 2018 begannen zwei neue Auszubildende ihre Tätigkeit bei der Stadt Brake. **Lilia Boger** wird in den kommenden drei Jahren zur Verwaltungsfachangestellten ausgebildet. Sie ist 21 Jahre alt und stammt aus Brake. Auch das Brommy-Bad hat mit **Dario Krämer**, 19 Jahre, einen Auszubildenden zum Fachangestellten für Bäderbetriebe bekommen.

Lilia Boger und Dario Krämer wurden von Bürgermeister Michael Kurz zum Ausbildungsbeginn im Rathaus begrüßt. Er wünschte den beiden Auszubildenden alles Gute für eine erfolgreiche Ausbildung und einen guten Start bei der Stadt Brake.

Braker OLB - hkk - Lauf

In diesem Jahr findet der 13. Braker OLB – hkk – Lauf mit Kreismeisterschaften im 10 km Straßenlauf statt. Am Sonntag, den 9. September heißt es wieder 3...2...1...los. Weit über die Grenzen der Wesermarsch ist der Lauf bekannt und wird auch in diesem Jahr von den vier Sponsoren OLB, hkk, Famila und SportNord unterstützt. Es werden wieder Hunderte Läuferinnen und Läufer erwartet. Organisiert wird der Lauf von dem Lauftreff „Lauffeuer“ des SV Brake. Hierzu zählt auch der Bürgermeister der Stadt, Michael Kurz. Gestartet wird um 11:00 Uhr in der Georgstraße mit der 850-Meter Strecke für die Kinder.

Danach folgt der 5 Kilometer Lauf für Schüler und Jugendliche und abschließend beginnt der Lauf für die Erwachsenen. Hier kann zwischen einer Strecke von 5 oder 10 Kilometern gewählt werden. Ein attraktives Programm umrahmt die Veranstaltung.

Weitere Informationen zum Braker OLB - hkk - Lauf und zur BrakerLauftreff-Gruppe „Lauffeuer“ unter www.lauffeuer-brake.de



(Text: bri, Foto: privat)



Ferienbetreuung in den Herbstferien 2018

Auch in diesem Jahr wird es in den Herbstferien wieder eine Betreuung für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren geben. Die Betreuung findet in der Grundschule Boitwarden, Golzwarder Straße 90, statt. Die Betreuung findet in der Zeit vom 8. bis 12.10.2018 statt.

Es werden ein Frühdienst von 7:00 Uhr bis 9:00 Uhr und eine Kernbetreuung von 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr angeboten. 30 Betreuungsplätze stehen zur Verfügung, vorrangig für Kinder, deren Eltern aufgrund einer Berufstätigkeit nicht in der gesamten Ferienzeit ihre Kinder betreuen können.

Die Ferienbetreuung ist aus organisatorischen Gründen jeweils für die ganze Woche zu buchen. Die Gebühr beträgt pro Betreuungstag pro Kind 1,50 €/Stunde. Hinzu kommt eine Kostenbeteiligung für die Mittagsverpflegung in Höhe von 2,00 € pro Kind.

Für weitere Veranstaltungen, Fahrten und evtl. Eintrittsgelder wird eine zusätzliche Gebühr pro Aktion und Kind berechnet. Die Stadt Brake bittet um Abgabe der Anmeldungen bis zum 10.09.2018.

Für Familien, die im Besitz der Familien- und Sozialcard sind, wird eine Vergünstigung berücksichtigt. Die Höhe der Ermäßigung richtet sich nach der Anzahl der Kinder. Hier möchte die Stadt Brake nochmals darauf hinweisen, dass die Familien- und Sozialcard ohne Einkommensprüfung im Rathaus, Bürgerservice, erhältlich ist.

Die Anmeldebögen liegen in den Braker Grundschulen, in den städtischen Kindergärten, in der Information der Stadt Brake (Unterweser) und im Jugendtreff bereit. Sie können aber auch direkt im Rathaus von interessierten Eltern angefordert werden.

Auskünfte oder Informations- und Anmeldeunterlagen sind bei Frau Lisse (Tel. 04401 102-231, g.lisse@brake.de), Herrn Ziemann (Tel. 04401 102-228, ziemann@brake.de) und Frau Benker (Tel. 04401 102-231, benker@brake.de) oder persönlich im Rathaus, Zimmer 2.15 und Zimmer 2.14, erhältlich.

Neu ist die Möglichkeit, die Anmeldung auf der Internetseite www.brake.de herunterzuladen und ausgefüllt an die Stadt zurück zu schicken.

(Texte: Stadt Brake, Michael Kurz, Bürgermeister,
Fotos: Stadt Brake, fotolia.de)

Quelle: www.sudoku-aktuell.de

Finden Sie die acht versteckte Nordseefische. Die Wörter sind senkrecht und waagrecht und rückwärts eingetragen.

Makrele Hering Dorsch Kabeljau Zander Sprotte Lachs Scholle

Quelle: www.brain-fit.com

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

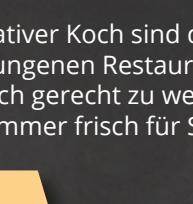


CULINARIA

SCHMACKHAFTE WELT ERLEBEN



Frische Produkte und ein kreativer Koch sind das beste Rezept für einen rundum gelungenen Restaurantbesuch! Um unserem Anspruch gerecht zu werden, bereiten wir unsere Speisen immer frisch für Sie zu.



DEMNÄCHST BEI UNS...

16. September | 20:15 Uhr | NDR 3 Fernsehen
 Landpartie mit einem Bericht über das CULINARIA

29. September | 19:00 Uhr | Gabelmenue
 Unser Küchenchef präsentiert in 12 Gängen kulinarische Genüsse

30. September | 18:00 Uhr | Gabelmenue
 Unser Küchenchef präsentiert in 12 Gängen kulinarische Genüsse

38,50 €

38,50 €

Hafenstr. 8 | 26919 Brake

0 44 01 – 70 68 700 | www.culinaria-brake.de | info@culinaria-brake.de



BRAKE BEGEISTERT

WAS LIEBEN SIE IN UND AN BRAKE ?



Was lieben Sie in und an Brake, welche Orte gefallen Ihnen am Besten und was macht diesen Ort für Sie so lebenswert? In dieser Rubrik erzählen uns die Menschen, was sie an Brake so begeistert. In der ersten Ausgabe verrät uns Ramona Kruck-Kullick ihre persönlichen Vorzüge der Stadt.

Ich habe über 15 Jahre in Hamburg gelebt und mich dann doch wieder für ein Leben in Brake entschieden. Hier genieße ich tägliche Spaziergänge mit meinem Hund am Deich oder dem Weserstrand - überhaupt ist alles in kurzer Zeit erreichbar; auch meine häufigen Fahrten z.B. nach Hamburg starten schon gemütlich auf der Golzwarder Fähre. In Brake gibt es meines Wissens ausschließlich kostenlose Parkplätze; welch ein Geschenk für jeden Einwohner oder Besucher dieser Stadt. Auch die moderaten Immobilienpreise sind ein großer Pluspunkt, wie auch die guten Verkehrsanbindung in die nächstgrößeren Städte.

Was für mich persönlich auch ein ganz großer Vorteil ist: die Verkehrsdichte in Brake ist entspannt und während ich in Hamburg vor gefühlt jeder Ampel stehe, haben wir in Brake relativ wenige. Auch das ist Lebensqualität. Zusätzlich gefällt mir hier, die Weite des Himmels zu sehen, denn anders als in der Großstadt verbaut hier kein Hochhaus den freien Blick.

Und dann haben wir noch lange Radwege, Veranstaltungen wie die Sommerlounge direkt an der Kaje, und und und. Für mich eine schöne Stadt zum Leben. (Text: Kruck-Kullick., Foto: Hertema)

TIPP: Sie möchten uns und den Lesern von „Unser Brake“ erzählen, was Sie an Brake begeistert? Dann schicken Sie uns ein paar Zeilen und ein Foto von Brake an brake@mangoblau.de und Sie könnten ein Teil der nächsten Ausgabe sein.

23. September, 8:00 Uhr - ab Kaje

NACH HELGOLAND - AB BRAKE

Auf nach Helgoland - ab Brake! Es gibt viele Inseln an der deutschen Nordseeküste, aber keine von ihnen ist mit der wunderschönen Hochseeinsel Helgoland vergleichbar. Das unvergleichliche Klima auf Helgoland mit den mächtigen roten Buntsandsteinfelsen mit grünem Land trägt dazu bei, dass man für kurze Zeit den alltäglichen Stress vergessen und einfach die himmlische Ruhe genießen kann.

Die Reederei Cassen Eils bietet Fahrten mit dem Bus ab Brake nach Bremerhaven und von dort aus mit der „MS Fair Lady“ nach Helgoland an.

Es geht um 8:00 Uhr ab der Haltestelle an der Kaje beim Infopavillon los. Um 8:10 Uhr besteht noch die Möglichkeit, beim Famila-Center an der Weserstraße zuzusteigen. Von dort aus geht es dann direkt nach Bremerhaven, wo um 9:30 Uhr die „MS Fair Lady“ ab der Seebäderekaje nach Helgoland startet. Die Karten kosten 39,90 € für Erwachsene, Kinder von 4-14 Jahren zahlen 23,00 €, Behinderte (ab 70%, mit Ausweisvorlage) 34,00 € und Familien (2 Erwachsene und maximal 3 Kinder) 99,90 €. Gruppenpreise sind auch möglich.

Verbringen Sie einen schönen Tag auf Deutschlands einziger Hochseeinsel. Erleben Sie hier neben dem zollfreien Einkaufen ein außergewöhnliches und unvergleichbares Naturerlebnis: Abgeschiedenheit vom „Rest der Welt“ bietet Helgoland Entspannung pur.

Anmeldungen unter: 04401-19433, Brake-Touristinfo, Kaje 9, 26919 Brake

(Quelle: www.brake-touristinfo.de, Foto: Reederei Cassen Eils)



IN DER SCHLEUSE



BLICK AUF DEN HAFEN



FAIRLADY



TOURISTINFORMATION



Liebe Leser,

bei uns in der Region kann man eine Vielzahl der unterschiedlichsten Aktivitäten erleben! In jeder Ausgabe stelle ich einen „auswärtigen“ Ausflugstipp vor und berichte von meinen persönlichen Erlebnissen.

... vor wenigen Monaten war ich bei bestem Wetter mit meinen Mädels in Iggewarden (Butjadingen). Dort haben wir auf dem Hof Iggewarden das legendäre Friesengolf gespielt. Man bekommt einen „Golfschläger“, der aus einem Holzstab mit einem mit Bauschaum gefülltem Kindergummistiefel besteht. Nachdem wir uns mit dem neuen Gerät vertraut gemacht hatten, ging es an einem Teich vorbei, über Zäune hinweg zu einer großen Weide. Hier ging es kreuz und quer mit dem Ball über die Wiese. Eigentlich wie normales Golf – mit dem Unterschied, dass der Untergrund unebener und nicht so gepflegt und hergerichtet wie ein richtig schicker Golfplatz ist. Aber so ist das eben in Norddeutschland – unkompliziert und einfach!

Neben dem Spielen mussten wir noch Hindernisse wie beispielsweise Kühe, Schafe, Ziegen und auch Hühner umqueren oder zur Seite schieben und einen Leuchtturm mit dem Ball erklimmen. Die Laune war sehr gut und es waren wirklich sehr lustige und schöne Stunden auf dem Hof, an die wir uns gerne zurück erinnern.

Um das Ergebnis noch besser enden zu lassen, sind wir ins nahe Melkhus der Familie Cornelius in Seeverns gefahren und haben das Erlebte bei Himbeertraum und Buttermilch verdaut.



BRAKE BEGEISTERT



AUF MARITIMEN WEGEN WANDERN

BrakeVerein bietet geführten Stadtrundgang an

Begonnen hat alles im 19. Jahrhundert. Als die Weser versandete, blühten in Brake die Geschäfte. Schiffe aus aller Welt löschten hier ihre Fracht, weil ihnen zur weiteren Fahrt nach Bremen die „Handbreit“ Wasser unterm Kiel fehlte. So kam Brake am seeschifftiefen Wasser der Weser zu einer maritimen Vergangenheit, der man noch heute auf Schritt und Tritt begegnet.

Wissensdurstige haben am **Sonntag, den 23.**

September die Gelegenheit, mit einem fachkundigen Gästeführer die maritime Vergangenheit Brakes zu erforschen. Unterstützt von spannenden Geschichten und Anekdoten lernen Sie die „versteckten Ecken“ und Sehenswürdigkeiten der Stadt kennen. Lauschen Sie interessanten Geschichten und Erzählungen des Gästeführers über unsere Kreisstadt und der wechselhaften Vergangenheit zahlreicher, sehenswerter Gebäude. Um 10:30 Uhr treffen sich Interessierte am Infopavillon an der Kaje, um auf eine geführte Entdeckungstour durch Brake zu gehen. Der Rundgang dauert ca. 1,5 Stunden.



Um Anmeldung wird gebeten im Infopavillon oder telefonisch unter 04401 19433.

Es wird ein Unkostenbeitrag von 4,00 Euro erhoben. Dieser kann im Infopavillon oder kurzfristig beim Gästeführer entrichtet werden. Kurzsentschlossene sind natürlich auch herzlich willkommen.

(Text+Fotos: Brake Tourismus und Marketing e.V.)

HÖRT IHR LEUTE, LASST EUCH SAGEN ...

... der BrakeVerein sucht Gästeführer/innen!

Haben Sie Freude daran, in Ihrer Freizeit spannende Geschichten und Anekdoten zu erzählen, Ihre Heimat vorzustellen, Spaß am Umgang und Austausch mit anderen Menschen? Können Sie sich Ihre Zeit flexibel einteilen? Dann nutzen Sie Ihre Chance, um als Gästeführer den BrakeVerein zu unterstützen.

Der BrakeVerein bietet Führungen in Form von unterschiedlichen Stadtrundgängen, Hafentouren sowie Radtouren an.

Wer sich gerne dieser interessanten Herausforderung stellen möchte, meldet sich telefonisch unter 04401 19433 oder per E-Mail mit kurzen Angaben zur Person unter info@brake-touristinfo.de. Wir freuen uns, Sie dann zu einem persönlichen Gespräch begrüßen zu dürfen.



MEINARDUS + TAPKEN

Stahl- und Metallbau GmbH

Max-Planck-Straße 12 • 26919 Brake
Telefon 044 01 / 8 26 78
Telefax 044 01 / 8 26 79
www.metallbau-mt.de
e-mail: metallbaunt@t-online.de



BRAKE ROUTE

Genießen Sie die Abwechslung - lebendige Stadt, aktiver Hafen und ruhiges Land. Auf dieser Route rund um die Kreisstadt erleben Sie drei Seiten der Wesermarsch. Fahren Sie entlang des Hafens mit seinen großen Kränen und Silos, durch die Stadt mit ihren Kapitänsvillen und Packhäusern, rein ins Landleben mit Kuh, Schaf und Pferd.“ Mehr auf www.brake-touristinfo.de/unterweser/radfahren.html

(Text: Brake Tourismus und Marketing e.V., Foto: axl)



BRAKER BINNENHAFEN



GEWINNSPIEL

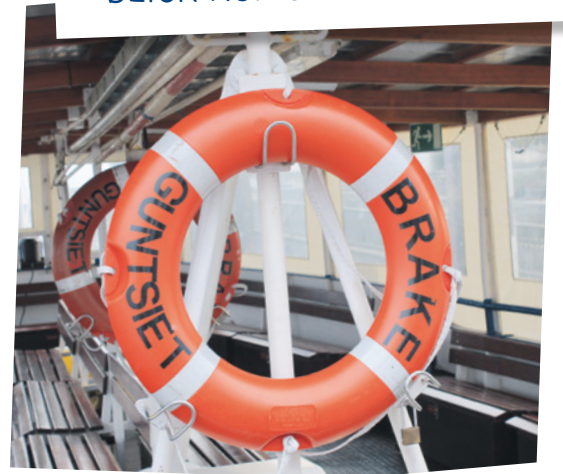
Bei einem Spaziergang durch die Umgebung von Brake wurden viele tolle Fotos aufgenommen. Unter anderem dieses. Können Sie erraten an welchem Ort das Bild entstanden ist?

Mitmachen lohnt sich. „Unser Brake“ verlost 3 x 1 „Fallensteller“ oder „Tod auf Texel“ von Axel Berger. Schicken Sie uns einfach eine E-Mail mit der Lösung an brake@mangoblau.de. Oder schicken Sie eine Postkarte an die Redaktion: Wiefelsteder Straße 19, 26127 Oldenburg. Rechtsweg ist ausgeschlossen! Keine Barauszahlung möglich!

(Text: bri, Fotos: axl)



BLICK AUF DIE TOURISTINFO



DIE FÄHRE NACH HARRIERSAND

Brake mit dem Wohnmobil erkunden:

2 X GEBÜHRENFREIE STELLPLÄTZE FÜR WOHNMOBILE

Stellplatz 1: Parkplatz am Binnenhafen, Hafenstraße, 26919 Brake

Hier findet der durchreisende Wohnmobilsten einen überwiegend ebenen, gut befestigten Platz direkt am Hafenbecken – maritimes Flair inklusive. Achtung: es gibt nur 4 Stellplätze für Wohnmobile. Dafür sind diese kostenfrei und maximal zentral gelegen. Von hieraus ist man schnell am Bahnhof, in der Innenstadt oder der Kaje, um nach Harriersand überzusetzen. Perfekt für Brake-Sightseeing.

Am Platz gibt es: eine Frischwasserzapfanlage, Strom, eine Entsorgungseinrichtung für Grauwasser; Hunde sind erlaubt. Der Strom kostet 1 Euro für 6 Stunden.

Die Redaktion hat diesen Platz für ein Fotoshooting-Wochenende genutzt und war positiv überrascht. Einzig die Bauarbeiten an der direkt gegenüberliegenden Bahnstrecke waren nachts ein echter Nervfaktor. Doch das wird ja hoffentlich bald vorbei sein.

Top: Die zentrale Lage, der gute Untergrund und die Ausstattung.

Fazit: Ein netter Geheimtipp und ein guter Grund, nach Brake zu kommen.

Stellplatz 2: der Cityparkplatz, Willy-Brandt-Straße, Zufahrt über Breite Straße 55

Hier stehen zwei gepflasterte Reisemobilstellplätze in einem für Wohnmobile reservierten Bereich auf einem Parkplatz unter der Marienkirche zur Verfügung. Die gute Nachricht: der Cityparkplatz ist kostenfrei und grenzt fast direkt an die Fußgängerzone. Nicht so schön: Der Platz ist sehr laut und es ist keine Wasser- bzw. Abwasserentsorgung vorhanden. Einen Schlüssel für den Stromkasten gibt es jedoch gegen Pfandabgabe bei der Touristinfo Brake.

Fazit: Für eine Nacht oder im Notfall okay. Die Bahn und die Glocken sind doch sehr laut.

Gut: Die Lage. Von hier aus kann man bei einem Zwischenstopp Brake sehr bequem erkunden.

(Text+Fotos: axl)



PARKPLATZ AM BINNENHAFEN



WILLI-BRANDT-STRASSE

16. September 2018: „Tag der Darmgesundheit“

Darmkrebs ist mit 64.000 Neuerkrankungen pro Jahr das zweithäufigste Tumorleiden in Deutschland. Die Ursachen für die Entstehung von Darmkrebs sind vielfältig und bisher noch nicht vollständig geklärt.

Was man weiß: Die überwiegende Anzahl bösartiger Dickdarmtumore entsteht aus sogenannten Geschwülsten (Adenomen), allgemein als Polypen bezeichnet und die Veränderung von einer gutartigen und symptomlosen Darmschleimhautverdickung bis zum bösartigen und unkontrolliert wachsendem Tumor dauert in der Regel viele Jahre.

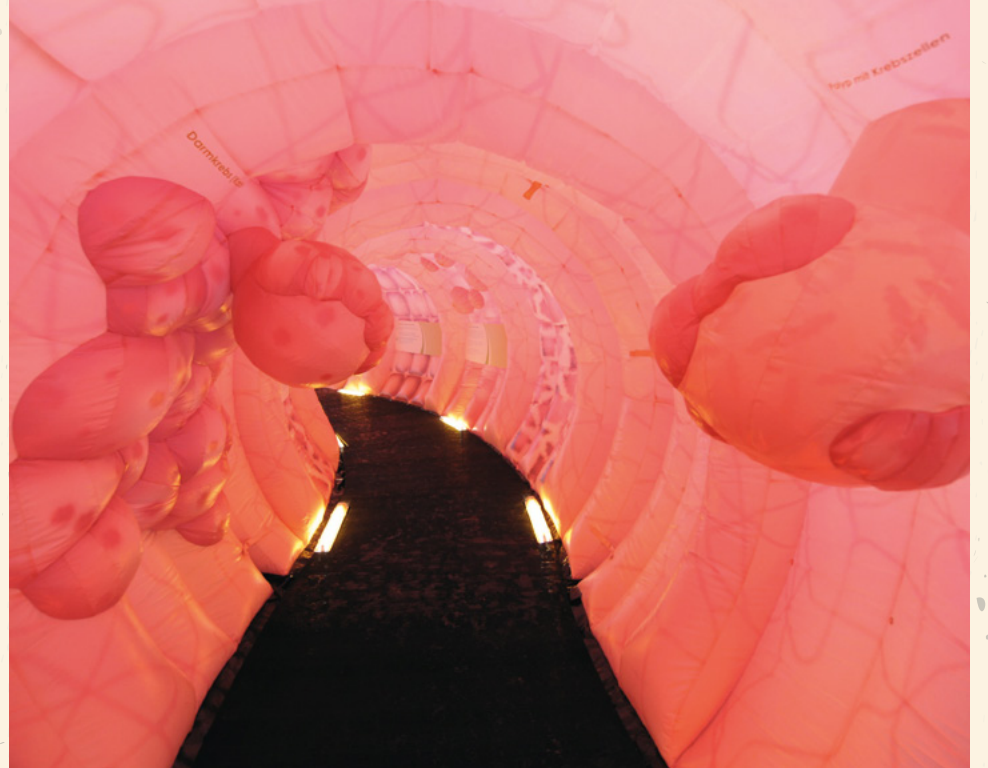


Allgemeine Maßnahmen zur Risikoreduktion, wie z.B. die Vermeidung von Übergewicht, Rauchverzicht, sparsamer Alkoholkonsum sowie eine gesunde Mischkost mit reduziertem Verzehr roten und verarbeiteten Fleisches können aufgrund der Datenlage grundsätzlich empfohlen werden. Sie ersetzen aber keinesfalls die deutlich effektivere Krebsvorsorge durch Blutstuhltests und vor allem durch eine Darmspiegelung (Koloskopie).

Und genau deshalb sind Vorsorgeuntersuchungen eine äußerst effektive Möglichkeit, den Krebs zu vermeiden!

Informieren Sie sich auf dem
„Tag der Darmgesundheit“
am 16. September 2018, 11:00 bis 17:00 Uhr

Um zu informieren und vorzubeugen findet am 16. September 2018 am St. Bernhard-Hospital, Claußenstraße 3, in Brake von 11:00 bis 17:00 Uhr der große „Tag der Darmgesundheit“ statt. Interessierte und gesundheitsbewusste Besucher sind herzlich eingeladen!



Es wird viel geboten: Interessantes, Wissenswertes und Erstaunliches. So kann man zum Beispiel durch einen ca. 20 Meter langen Darm gehen und sich über verschiedene Krankheitsbilder des Darms informieren. Außerdem werden unterschiedliche Fachärzte aus dem Krankenhaus und aus dem niedergelassenen Bereich zur Verfügung stehen, um den Besuchern alles über Diagnostik, Erkrankungen, Operationen und andere Therapieformen zu erörtern und Fragen zu beantworten. Weiterhin ist ein Rahmenprogramm mit Ultraschalluntersuchungen, Ernährungs-, Stoma-, Kontinenz- und Hygieneberatung geplant. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

(Quelle: St. Bernhard-Hospital gGmbH, gekürzt, Foto: Felix Burda Stiftung)

Tag der **DARMGESUNDHEIT** im St. Bernhard-Hospital



- 16. September 2018 von 11:00 bis 17:00 Uhr
- Mit begehbarem Darmmodell, Ultraschalluntersuchungen und vielem mehr
- In Zusammenarbeit mit Praxis Dr. Uwe Ulrich und Praxis Ulrich Hempel

Schwangerschaft schafft Veränderungen

Eine Schwangerschaft kann die eigene Lebensperspektive so verändern, dass man nicht mehr weiß, was man will. Deshalb bietet der Caritasverband im Kreis Wesermarsch e.V. eine persönliche Beratung, konkrete Hilfe und auf Wunsch längerfristige Begleitung. Termine finden nach vorheriger Anmeldung unter Tel.: 04401 9766 0 jeden Mittwoch von 10:00 - 12:00 Uhr im „Haus der Caritas“ an der Ulmenstraße 1 statt. Weitere Informationen unter: www.caritas-wesermarsch.de

(Quelle: Caritas Wesermarsch e.V.)

Lebenshilfe Brake e.V.

Seit über 40 Jahren aktiv, um zu helfen!

Der Verein Lebenshilfe Wesermarsch für Menschen mit Behinderung e.V. wurde am 3. Dezember 1970 gegründet. Die Idee war es, eine Einrichtung zu schaffen, in der Kinder mit einer geistigen Behinderung beschult und gefördert werden. Der Verein arbeitet eng mit anderen Institutionen zusammen und Ziel ist es, Menschen mit Behinderungen und ihre Familien zu unterstützen. Der Verein setzt sich dafür ein, dass jeder Mensch so selbstständig wie möglich leben kann und dass ihm so viel Schutz und Hilfe zuteil wird, wie er benötigt.

1976 öffnete die Tagesbildungsstätte als erster Bereich der Lebenshilfe Wesermarsch ihre Türen. Heute werden ca. 110 Kinder in der integrativen Krippe, drei heilpädagogischen Kindergartengruppen, drei Integrationsgruppen und sechs Schulklassen gefördert oder beschult. Am 10. August wurden 8 Kinder in die Karl-Eichler-Schule (staatl. anerkannte Tagesbildungsstätte) eingeschult und so langsam neigt sich auch die Eingewöhnungszeit im Kindergarten dem Ende zu. Die Kids aus der Kinderkrippe haben die Eingewöhnungsphase schon überstanden und sind alle toll drauf. Am 20. September steht dann wieder ein großes Highlight an. Alle Kindergarten- und Schulkinder wurden wieder vom Rotary-Club Brake eingeladen, die Tiere im Zoo Jaderberg zu besuchen.

Die Lebenshilfe e.V. bedankt sich in diesem Jahr bei den 11 neuen Bundesfreiwilligendienstler/innen, die ihren Dienst vor Ort begonnen haben. Ein Dank geht auch an die zwei 2 „Alten“ die ihren Vertrag verlängert haben.

(Quelle und Fotos: Lebenshilfe Brake e.V.)

Aufkleber für die Vorbilder



Frühzeitig bringen die „Großen“ den „Kleinen“ ein vorbildliches Verhalten im Verkehr bei. „Bei Rot bleibst du stehen, bei Grün darfst du gehen“- ist der Leitsatz, den die Kinder immer wieder hören. Doch diese Regel vergessen die Eltern oder andere erwachsene Verkehrsteilnehmer sehr gerne. Immer wieder kann man beobachten, dass rote Ampeln an Fuß- und Radwege-Übergängen missachtet werden und es dadurch zu lebensgefährlichen Situationen kommt.

In der Stadt Brake haben wir von der Redaktion nun mehrfach diese Aufkleber entdeckt. Eine tolle Aktion der Schutzpolizei und der Verkehrswacht Landkreis, die daran erinnert, dass die „Großen“ Vorbilder sind.

(Text: bri, Foto: mmi)

NOTFALLNUMMERN

Sie benötigen Hilfe? Hier die wichtigsten Nummern auf einen Blick:

Polizei Notruf 110	Sperr-Notruf Sperren von EC- und Kreditkarten sowie Personalausweisen 116 116
Feuerwehr & Rettungsdienst 112	Elterntelefon Bei Problemen von Eltern mit ihren Kinder 0800 1110550
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117	Hilfetelefon bei „Gewalt gegen Frauen“ Das bundesweite Beratungsangebot ist an 365 Tagen im Jahr erreichbar. 08000 116016
Seenotrettung 0421 - 536 870	Giftnotruf Niedersachsen 0551 19240
Bundespolizei 0800 - 6 888 000	Pannenhilfe ADAC / Allgemeiner Deutscher Automobilclub e.V. 01802 22222* * 14 ct./Min. aus dt. Festnetz, Mobil max. 42 ct./Min)
Apothekennotruf Aus dem Festnetz (kostenlos): 0800 - 00 22833 Vom Mobiltelefon (69 ct/Min): 22833	Anwalt Notdienst (regional) Telefonische Rechtshilfe und Rechtsberatung im Notfall 0241 503461
Antidiskriminierungsstelle Bei Diskriminierung oder sexueller Belästigung. 030 18555-1855	
Telefonseelsorge Bei Probleme und Krisen 0800 1 11 01 11 0800 1 11 01 22	
Kinder- und Jugendtelefon Probleme von Kindern und Jugendlichen, Web-Sorgen, sexueller Missbrauch 0800 1 11 03 33	

13. September, 17:00 – 20:00 Uhr, Golzwarden Blutspende in der Grundschule



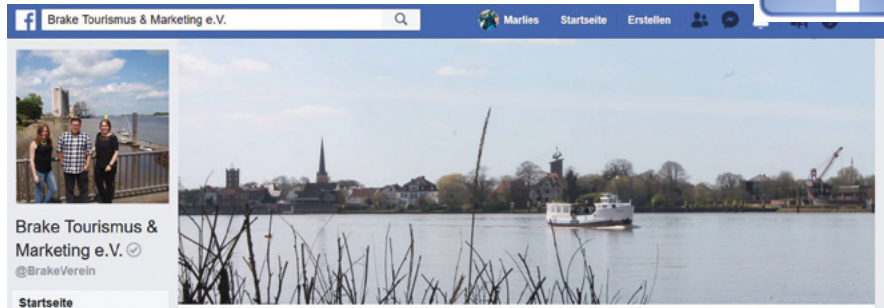
Einen Blutspende-Termin richtet die Freiwillige Feuerwehr Golzwarden am Donnerstag, den 13. September, aus. Das Blutspenden findet wieder in der Grundschule Golzwarden, Schmalenflether Str. 15 statt.

Blut spenden kann grundsätzlich jeder gesunde Mensch im Alter von 18 bis 68 Jahre und mit einem Mindestgewicht von 50 Kilogramm. Blutspenden in höherem Alter sind nach Entscheidung der Ärzte möglich. Nach dem Blutspenden können sich die Spender in geselliger Runde mit Tee, Kaffee, Säften, belegten Brötchen und Broten stärken.

Die Feuerwehr Golzwarden und der NSTOB freuen sich, zahlreiche Spender für diese wichtige Aktion begrüßen zu dürfen.

(Text: Alena Reuther, Feuerwehr Brake, Foto: DRK-Blutspendedienste)

Facebook Gewinnspiel Brake Tourismus & Marketing e.V.



Mit der Unterstützung des Harrier Hof und dem Brake Tourismus & Marketing e.V. können Sie 4x2 Karten für das Oktoberfest im Harrier Hof gewinnen. Uns so gehts:.

1. Geben Sie der Facebook Seite des Brake Tourismus & Marketing e.V. ein „Gefällt Mir“
2. Kommentieren Sie den Beitrag des Gewinnspiels vom 6.9.2018, in dem Sie die Frage beantworten: „Mit wem wollen Sie auf dem Oktoberfest im Harrier Hof schunkeln?“
3. Teilen Sie den Beitrag (optional)

(Der Rechtsweg ist ausgeschlossen)

Werde Mitglied im Brake Tourismus und Marketing e.V.



Brake Tourismus und Marketing e.V. kurz „BrakeVerein“, ist ein Verein, der sich um die Belange des Tourismus und des Stadtmarketing in Brake kümmert. Er finanziert sich aus Mitgliedsbeiträgen von Braker Firmen aus Handel, Industrie, Handwerk und Dienstleistungen sowie von Privatpersonen und dem Zuschuss der Stadt Brake.

Haben wir Sie neugierig gemacht? Mehr über die Arbeiten des BrakeVereins erfahren Sie unter www.brake-touristinfo.de

(Quelle+Foto: BrakeVerein)

Braker Karateka nehmen an der WUKF-WM teil



Die 7. WUKF-Weltmeisterschaft (World of Karate-Do Federations) fand vom 13. bis 17. Juni in Dundee/Schottland statt. Der SV Brake möchte sich bei dem tollen „Team Germany“ bedanken. Auch wenn nicht jeder auf dem Siegerpodest stehen konnte, zeigte das Team dennoch gute Leistung. Zur Medaille gratuliere der Verein ganz herzlich Angela Strabe, die sich in der Disziplin Kata Veteran D den 3. Platz erkämpfen, sowie Christian Henschel, der sich den 3. Platz im Kumite Veteran A, sichern konnte. Ein ganz großer DANK für ihren unermüdlichen Einsatz geht an die Kampfrichter Caroline Schieting, Alexander Wilschke und Rolf-Peter Henschel.

(Quelle+Foto: SV Brake)

MMA mit Weltmeister Alex Deussen

Im Anschluss an die schweißtreibende Prüfung nahmen Prüflinge, Mitglieder und auch Kampfkünstler aus Hude, Wehner und Leer an dem 2 stündigen Lehrgang mit Alex teil. Alex hat über 20 Jahre Profi-Erfahrungen im MMA (Mixed Martial Arts) sammeln können und ist derzeit auch amtierender Weltmeister im Super-Schwergewicht. Zu Beginn gab es ein „ordentliches“ Aufwärmtraining. Danach übte man Schlag- und Trittkombinationen, die typisch sind für das MMA. Nach dem Warm-Up zeigte Alex viele sehr wirkungsvolle Take-Downs, Hebel- und Haltegriffe für den Bodenkampf. Der Nackenhebel war besonders spürbar, er hat auch für ordentlich Muskelkater sorgte. Abschließend durften alle das Gelernte in Form von freien Bodenkämpfen umsetzen und zeigen was „hängen“ geblieben ist. Die Teilnehmer hatten sehr viel Spaß, auch wenn es anstrengend war. Alle durften einen super sympathischen MMA Weltmeister, der immer herzlich gern in Brake willkommen ist, kennenlernen und erleben.

(Quelle: SV Brake)

Der Freundeskreis Zwiesel e.V. auf Reisen!

Diesmal ging die Fahrt nicht in die Partnerstadt Zwiesel, sondern per Bus nach Ostfriesland. Am 18. August um 8.00 Uhr begann die Reise in Richtung Leer. 41 Mitglieder und Freunde des Freundeskreises waren mit dabei. Im Hafen von Leer wartete das Ems-Traumschiff „Warsteiner Admiral“ auf uns. Während der Seefahrt auf der Ems gab ein Bordfrühstück. Dieses war sehr reichlich und somit waren wir gut gestärkt für den Landgang in Holland.



Nach ca. 3 Stunden Schifffahrt über Ems und Dollart und Ankunft im niederländischen Seehafen Delfzijl (NL) stand unser Reisebus bereit und brachte uns mit dem Bus direkt in die Innenstadt von Groningen.

Hier hatten wir nun einige Stunden Zeit, die quirlige Stadt mit dem fröhlichen Flair, den Markt und das bunte Treiben der holländischen Universitätsstadt zu erkunden. Nach einer gemütlichen Rückfahrt mit vielen netten Gesprächen erreichten wir Brake gegen 20 Uhr.

(Quelle: Freundeskreis
Zwiesel e.V.,
Fotos: Uwe Seyberth)

Fisch kauft man beim Fischer!

Unser Fischimbiss

... liegt direkt am Weserradweg und der Deutschen Seilroute.

Mitten am Braker Binnenhafen sind wir aber nicht nur für Radfahrer problemlos zu erreichen.

Wir bieten Ihnen:

Günstiger Mittagstisch:

Fangfrischer Nord- und Ostseefisch, Räucherfisch-Spezialitäten aus eigener Herstellung auch zum Mitnehmen.

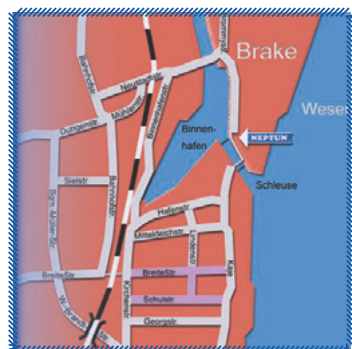
Unsere Buffets:

- » Warmes Mittagsbuffet am 16.9. + 28.10.
- » Adventsparty in unserer Haifischbar am 1.12.2018
- » Kutterbuffet

→ Termine unter www.neptun-brake.de

Wir sind mit dabei:

- » Messe Bremen „Fisch und Feines“ vom 9.11-11.11.2018



Mo.-Do.: 9:00-14:30 Uhr · Fr.-Sa.: 8:00-14:30 Uhr

Imbiss: 11:00-14:00 Uhr

Am Binnenhafen · 26919 Brake

Tel.: 04401/2331 · www.neptun-brake.de

Braker VEREINSLEBEN



SV Brake: Tanzen ist so hip wie lange nicht mehr

Die Tanzabteilung des SV Brake ist seit Jahren im Turniertanzsport aktiv. Der Trainer Gerald Weirauch, Inh. der Tanzschule TanZania und selbst einmal Profitänzer in 10 Tänzen (Standard und Latein), trainiert die engagierten Tänzer des SV Brake im Freizeit-, Breitensportbereich aber auch im Turniersport Latein und Standard. Der Verein freut sich, trotz einiger Abgänge (studien- und berufsbedingt), mehrere Paare in unterschiedlichen Bereichen zu haben.

Das Ehepaar Kleibrink traute sich im Standard (Langsamer Walzer/Quickstep/Tango) auf das Turnierparkett. Nach mehreren Erfolgen freut sich der SV Brake nochmal an dieser Stelle über den Aufstieg in die B-Klasse Sen. II Standard. Landesmeisterschaft Niedersachsen in Sen. D II in Bremen im Tanzcentrum Gold und Silber.

Der Turnierbereich ist in Kinder, Jugend, Hauptgruppe (ab 18 Jahre) und Senioren in verschiedene Altersgruppen eingeteilt. Natürlich deckt der Tanzsportverein aber nicht nur den Turnierbereich ab. Unser Kooperationspartner die Tanzschule TanZania hilft Anfängern, den Einstieg in das Tanzen zu finden.

Aber nicht nur das Paartanzen ist im SV Brake möglich, auch unsere Hip-Hoper sind sehr aktiv. Dieses Jahr waren sie gleich mit 5 Teams auf dem Contest in Oldenburg am Start. Viele Medaillen und sogar ein Pokal konnten in einer Altersgruppen ertanzt werden. Die Gruppe trifft sich immer montags 17:00 – 18:30 Uhr (ab einem Alter von 10 Jahren) in der Tanzschule TanZania, Bahnhofstraße 75.

Weitere Informationen unter:
www.facebook.com/SV-Brake-TSC-Weser-im-SV-Brake-e-V

(Quelle: SV Brake)

DLRG Ortgruppe Brake e.V. Wir über uns:

Die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft Ortsgruppe Brake e.V. wurde im Jahr 1938 erstmalig gegründet, ruhte allerdings während des Krieges. Im Jahr 1949 erfolgte dann eine Wiederaufnahme der Aktivitäten, die sich zunächst im Wesentlichen auf die Weserinsel Harriersand beschränkten. An der dortigen Rettungswachstation direkt gegenüber von Brake fand die gesamte Schwimm- und Rettungsschwimmbildung statt.

Nach Eröffnung des Schwimmbades in Brake 1974 verlagerte sich die Ausbildung dorthin. Die Wache wurde noch bis 1996 regelmäßig durch die Rettungsschwimmer der Ortsgruppe Brake besetzt. Die derzeitigen Pächter des Strandbades, das seit der Gebietsreform 1974 nicht mehr zu Brake gehört, sehen zurzeit keine Notwendigkeit für eine Badeaufsicht. Das Wachgebäude wurde mittlerweile vollständig abgerissen.

Heutige Schwerpunkte der Arbeit

Nachdem der DLRG Brake 1996 die Wache auf dem Harriersand vom dortigen Betreiberverein gekündigt wurde, verlagerte sich die Arbeit der Ortsgruppe vollständig nach Brake. Hierzu wurde im Kultur- und Sportzentrum nahe dem Schwimmbad eine neue Zentralunterkunft in sehr viel Eigenleistung gebaut. Von dort starten heute alle Aktivitäten und dort ist ebenfalls die Schnelle Einsatzgruppe (SEG) der DLRG Brake stationiert. Die SEG-Gruppe kann rund um die Uhr durch die Rettungsleitstelle informiert werden und rückt bereits nach wenigen Minuten aus. Sie leisten unverzüglich Hilfe bei allen Notfällen auf dem Wasser.

Das Fundament für eine erfolgreiche Arbeit legt eine umfangreiche Jugendarbeit

In der DLRG-Jugend der Ortsgruppe Brake sind zurzeit 30 Jungen und Mädchen im Alter zwischen 7 und 16 Jahren aktiv. Neben dem Schwimmtraining und der Ausbildung am Montagabend im Schwimmbad gibt es viele weitere Aktivitäten und Unternehmungen.

Wir bieten folgende Ausbildungen an:

- Jugendschwimmschein
- Rettungsschwimmer, „Bronze“, „Silber“, „Gold“
- Erste-Hilfe-Ausbildung
- Fachausbildung Wasserrettungsdienst
- Bootsführerschein
- Tauchausbildung

(Quelle: brake.dlrg.de/)

SV Brake: Tennis für Jung und Alt

Tennis ist ein Familiensport für Jung und Alt, der den ganzen Körper trainiert. Im Braker Sportzentrum können Sie auf der Anlage draußen und drinnen trainieren und spielen. Neben 5 Außenplätzen gibt es dort auch 2 Hallenplätze und ein Clubhaus mit mehr als 30 Sitzplätzen. Der Verein bietet ein breites Angebot an Trainingsgruppen für Kinder und Jugendlichen und das mit vereinseigenem Trainer. Außerdem organisiert der Verein Vereinsmeisterschaften der Jugend, Freizeitturniere für alle Altersgruppen, LOW-T-Ball Turniere an allen Braker Grundschulen mit über 500 Kindern, Tenniscamps für die Jugend und vieles mehr. Auch bei der alljährlichen Ferienpassaktion beteiligt sich die Tennis-Abteilung des SV Brake regelmäßig wie auch in diesem Jahr wieder.

Interesse? Weitere Informationen unter:
www.sv-brake.de/ansprechpartner-tennis

(Quelle: SV Brake)

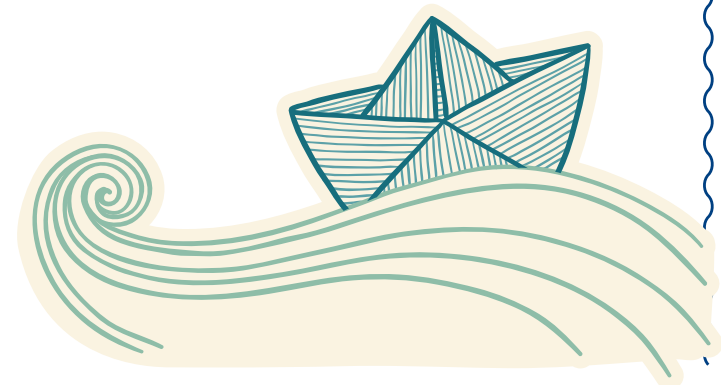
Studienkreis Bremen / Oldenburg

Am 25.3.2018 fand im Lohan Dojo Ofen von Dagmar Kersten, das 1. Niveau des neuen Studienkreises Bremen/Oldenburg statt. Referent Matthias Hohn vom SV Brake leitete dieses Seminar, mit Unterstützung von Marco Beyer, und führte die 8 Teilnehmer durch den Tag. Zu Beginn gab es eine Einführung in die TCM, in die Geschichte des Yin und Yang und ein umfangreiches Wissen über Meridiane und mehr.

Hohn, der bereits viele Jahre Schüler der Kidokwon Akademie ist, verstand es zudem auch, die Teilnehmer einmal „richtig“ atmen zu lassen. Auch gab er einen interessanten Einblick in die KI-Aktivierung. Für viele Teilnehmer war diese Erfahrung etwas vollkommen Neues. Matthias Hohn lehrt in Sinne des Shimeijuran. Nur Technik in Verbindung mit KI-Aktivierung, Atmung und Meditation macht Kampfsport zu Kampfkunst. An diesem Tag wurden dazu noch die Vitalpunkte erklärt und die Anwendung in die Praxis geübt. Abschließend gab es auch noch einen Einblick in das Kiai Jitsu.

Alle Teilnehmer und Referenten hatten einen tollen Tag in einem sehr traditionell eingerichteten Dojo. Zudem wurde noch ein Termin für das 2. Niveau abgestimmt, das am 14. Oktober 2018 stattfindet.

(Quelle: SV Brake)



GESEHEN VON DER REDAKTION SHOPPING-TIPPS

MARITIME SEGELSCHIFFE



Die dekorativen Segelschiffe wecken Gedanken an das Meer und den Sommer. Ob als tolle Tischdeko oder für das Bad – es bringt maritimes Flair mit sich. Gesehen bei der Braker Touristinformation.

(Text: bri, Foto: Hertema)

HANDTASCHE



Handtaschen kann man einfach nie genug haben, finden wir Mädels aus der Redaktion. Diese schöne Tasche von der Marke Zabaione haben wir beim Modehaus Büsing in der Bahnhofstraße 1 gesehen.

(Text: mmi, Foto: Hertema)

MARITIMES WÜRFELSPIEL



„Brake ärgere Dich nicht.“ Das bekannte Brettspiel als Sonderedition. Ein großer Spielspaß mit maritimen Figuren ist garantiert. Gesehen bei der Braker Touristinformation.

(Text: bri, Foto: Hertema)

Jetzt die neuen Herbst-Trends entdecken!



Nordenham, 14. September:
Lange Nacht der Künste
mit Musik von Troy Petty
ab 19:30 bis 22:00 Uhr

Angels
THE WICKED JEANS

TOM TAILOR

CECIL

SCHIESSER
NATÜRLICH. ZEITGEIST. SEIT 1875

SuZa

re.draft
unestablished clothes

OPUS

Street One

naketano
BRAVE NEW WORD

mey

RINO&PELLE

Buena Vista

TONI

Triumph

RABE
soyaconcept

büsing
DAS MODEHAUS

Brake
Bahnhofstraße 1
www.mode-buesing.de

Mo.-Fr.: 09:00 - 13:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Sa.: 09:30 - 13:00 Uhr



NEU IM MODE BÜSING-TEAM

Tatjana Simon aus Golzwarden ist seit dem 1. September neu im Team des Modehauses Büsing an der Bahnhofstraße 1. Die 35-jährige ist Mutter von Zwillingen, Mädchen und Junge. Neben den Kindern und ihrem Mann leben noch Hund und Katze mit im Haus.

Die gelernte Einzelhandelskauffrau ist ein bekanntes Gesicht in der Braker Textilwelt. Dann wagte Sie einen Neustart in den Bereich Mode und fand schließlich bei Modehaus Büsing den für sie perfekten Arbeitsplatz – herzlich willkommen.

(Text: bri, Fotos: Hertema)

Mangoblau
www.mangoblau.de

Ihr direkter Draht zu „Unser Brake“
und zur Werbeagentur Mangoblau



KATJA MICKELAT
KUNDENBETREUUNG
KATJA.MICKELAT@
MANGOBLAU.DE
HANDY: 0179 905 69 23



BRITTA HARTMANN
KUNDENBETREUUNG
BRITTA.HARTMANN@
MANGOBLAU.DE
HANDY: 0170 812 63 82



BRITTA SNATER
REDAKTION
BRITTA.SNATER@
MANGOBLAU.DE
0441 304 10 2 16



Einladend, modern, kundenfreundlich:

FAMILA BRAKE IN NEUEM GLANZ

Der Famila Markt in Brake wurde umgebaut und bietet seinen Kunden ab sofort ein erweitertes Angebot und mehr Einkaufskomfort. Wesentliches Kennzeichen ist der Wochenmarktcharakter mit der Betonung auf Frische, Regionalität und heimischer Atmosphäre. Der Eingangsbereich verzichtet auf Schranken. Abgesenkte Regale erlauben eine freie Sicht und verbessern die Orientierung im Markt. Von Donnerstag den 13. bis zum Samstag den 15. September wird die Fertigstellung mit zahlreichen Aktionen für Kinder und Erwachsene gefeiert.

Ein Universum der Genüsse und Inspirationen

Das 5.000 m² große SB-Warenhaus mit rund 60.000 Artikeln, darunter über 200 Käsevarianten und mehr als 500 Weine, zeigt, was Vielfalt heißt.

Mehr Einkaufskomfort und Service

Zu den Höhepunkten des neugestalteten Marktes zählen die großzügige Obst- und Gemüseabteilung, die Bedientheke der Marktfleischerei mit großer Fleisch- und Wurstausswahl und die abwechslungsreiche Käsetheke. „Ab sofort bieten wir unseren Kunden ein noch schöneres Einkaufserlebnis und weitere Gründe zum Verweilen“, sagt Marktmanagerin Farina Büsing.

Das Herzstück – Der Marktplatz der Frische

Erntefrische Obst- und Gemüsesorten, darunter ein großes Angebot in Bio-Qualität und aus dem regionalen Anbau, aber auch exotische Früchte und Superfoods, garantieren eine ausgewogene Versorgung mit Vitaminen und Mineralstoffen.

Die hauseigene Schnibbelküche produziert täglich frische und hausgemachte Salate und Wraps.

FamilaToGo – Smarter essen für Eilige

Neu ist auch das innovative „FamilaToGo“ Konzept im Eingangsbereich, das insbesondere auf den schnellen Einkauf zugeschnitten ist: „Viele unserer Kunden wünschen sich unkomplizierte und gesunde Lebensmittel ‚auf die Hand‘. Diese Bedürfnisse können wir jetzt konzentriert auf einem ausgewiesenen Areal über den gesamten Tag für jeden Anlass bedienen. Sie finden hier die Salat- und Obstbar, gesunde Wraps, frische Säfte und Smoothies, eine American Bakery und eine Kaffeestation“, erklärt Mitarbeiterin Jana Dethlefsen.

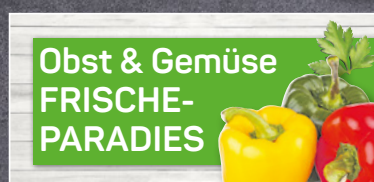
Ein weiterer Vorteil für Kunden, die es eilig haben: Hat man sich im FamilaToGo-Bereich mit allem Notwendigen eingedeckt, kann man von dort aus direkt in die Kassenzone gelangen, ohne den gesamten Markt durchlaufen zu müssen.



famila

SCHÖNER
EINKAUFEN IN
BRAKE

Weserstraße 80



13.9. und 25.10.2018, Kulturförderung Brake e. V. LESUNG MIT CARSTEN GANSEL

Die Kulturförderung hat in Brake einen hohen Stellenwert. Es werden Lesungen, Konzerte oder Ausstellungen veranstaltet. Durch die verschiedenen Genres bietet man ein vielfältiges Angebot. Die Lesung mit Klaus-Peter Wolf, war z. B. ein großer Erfolg.

Nach einer Krimi-Lesung wird nun am **13. September** Carsten Gansel aus dem Roman „Odyssee in Rot“ lesen. Im Braker Schiffahrtsmuseum erzählt er dem Publikum die Geschichte des verstorbenen Heinrich Gerlachs. Am **25. Oktober** stellt der Autor Klaus Modick seinen neuen Roman „Keyserlings Geheimnis“ vor. Also seien Sie gespannt und erleben an diesem Tag tolle Einblicke in die Bücherwelt. (Quelle+Foto: Kulturförderung Brake e.V.)



SIEDEN-BLICK VON BRAAK



„Ik dörf mi kort vörstellen, mien Naam is Manuela Schöler. Ik kenn us schöne Stadt ganz good un hier könnt se dat een oder anner dorvun lesen. In Braak giff dat allerhand to beleven. Nich nur för use Gäst, nee besönners ok för de Minschen, de hier wohnt. To’n Bispeel de „Sommer-Lounge“ so

het da jo up Nee-Düütsch. De Anfang is jo quasi in’t Water fullen. Kort bit los gohn schull, dort fangt dat an to drüppeln und denn kriegt we een Gewitter, oh Mann. Over us „Tourist-Vereen“ lett sick dorvun ich uenner kreegen, die anner Week wer dat een groten Erfolg. Un de Doennersdag, wo dat utfullen is, den hebbt se eenfach na holt. Dat weer up jeden Fall een moiye „Event“ wo veele ut Braak un umto sick dropen hebbt und dat weer schön dor. Un so givt dat veele „Veranstaltungen“ wo sick dat lohnt, mal vörbi to kieken. Bi den Sportvereen „SV Braak“ bi de Schütten-Vereen, de BorgerVereen oder bi de Nedderdüütsche Bühn. Ok in use Muesum is immer mol wedder was los, wo sick dat lohnt, dor mal vörbi to kieken. Und all dat ward se wies weern in de Sieden-Blick över Braak.“

(Text+Foto: Niederdeutsche Bühne Brake e.V., Manuela Schöler)

DIE NIEDERDEUTSCHE BÜHNE BRAKE

DAS THEATER IN DER WESER- MARSCH



Seit über 85 Jahren steht die Niederdeutsche Bühne Brake für beste Theaterunterhaltung.

Egal ob Komödie, Krimi oder Schauspiel, für jeden Theaterfan ist bei uns etwas dabei. Und nicht zu vergessen unser jährliches Weihnachtsmärchen, dass wir seit 1970 ununterbrochen jedes Jahr für unsere jüngsten Zuschauer auf die berühmten Bretter, die die Welt bedeuten bringen. Ob vor oder hinter den Kulissen, ob Schauspieler, Bühnenbau, Technik oder Maske, alles läuft bei uns in Eigenregie. Sogar der Ausschank vor und während der Aufführungen wird durch unsere Mitglieder ausgeführt.

Schon ab 6 Jahren, also mit Beginn der Schule kann man bei der NDB Brake mitwirken. Gerne können Zuschauer auch nach Vereinbarung einen Blick hinter die „berühmten Kulissen“ werfen. Hier steht der Vorstand der NDB Brake jederzeit gerne für Gruppen und Vereine bereit.

De Bühn in Braak (oder)

(Wi) fangt hier mit de Fleutjepiepen an,
mit Gedicht, Gesang un dit un dat.
Denn kaamt se as Spökenkieker ran,
un jümmers mehr lehrt se us Platt.
So mit de Tiet, männichmal ok later,
speelt se mit de Olen hier Theater.

Leider verliert sich in der heutigen Zeit diese Sprache und es ist für uns eine Herzensangelegenheit, sie lebendig zu halten. Besonders stolz sind wir daher auf unsere 3 Jugendgruppen, wo die Kinder bereits die plattdeutsche Sprache erlernen.

Gerade aktuell starten wir mit der Theaterpädagogin, Schauspielerin und Musical-Darstellerin, Nina Arena aus Bremen, ein neues Projekt für unseren Nachwuchs. Ob Stimmbildung, Gesangsunterricht, Darstellung oder Schauspiel, in verschiedenen Workshops erarbeiten die Jugendlichen gemeinsam mit Nina Arena all diese Facetten des Theaters.

Aber auch die reguläre Saison steht bereits in den Startlöchern. Die neue Homepage ist in Arbeit und wird spätestens Ende August „on Air“ gehen. Und die Proben für unser aktuelles Herbststück, „dat Hörrohr“ laufen bereits auf Hochtouren. Die Akteure arbeiten am Feinschliff für diese Inszenierung. **Premiere ist am 12. Oktober 2018 um 19.00 Uhr im Berufsbildungszentrum Brake.**

Karten für dieses und alle weiteren Stücke der Saison erhalten Sie im Büro der NDB Brake in der Fußgängerzone oder auch online unter www.ndb-brake.de, bei Tabak Wege in der Bahnhofstraße in Brake oder im Reisebüro Wege in Elsfleth. Die Niederdeutsche Bühne Brake ist ein Verein mit Tradition auf dem Weg in die Zukunft des modernen Theaters. Überzeugen Sie sich und besuchen Sie eine unserer Vorstellungen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Und ganz aktuell sind wir dringend auf der Suche nach Hobby-Schneiderinnen oder Schneidern. Wer Lust hat, einmal bei unseren Kostümen kreativ zu sein und gut mit Nadel und Faden umgehen kann, sollte sich dringend bei uns melden, Manuela Schöler (Tel: 04401 5786 oder manuela.schoeler@ndb-brake.de)

(Text+Fotos: Niederdeutsche Bühne Brake e.V., Manuela Schöler)

Warum Kunden uns schätzen?

Wir haben die richtigen Antworten!

87% Weiterempfehlung
telefonische Kundenbefragung 2017

Das bietet nicht jede Bank.

LZO
meine Sparkasse

lzo.com/wechsel · lzo@lzo.com

KUNST UND KULTUR



SCHIFFAHRTSMUSEUM DER OLDENBURGISCHEN UNTERWESER E.V. IN BRAKE UND ELSFLETH

In Brake erinnern etliche alte Kapitäns- und Reederhäuser an die bewegte und spannende Blütezeit der Segelschiffahrt unter der Flagge Oldenburgs. Auch heute noch herrscht reges Treiben auf der Weser. Vom kleinen Binnenschiff bis hin zu Küstenmotorschiffen, Schleppern und großen Massengutfrachtern gibt es viel zu entdecken. Das Schiffahrtsmuseum Unterweser schlägt mit seiner Dauerausstellung eine Brücke von der Gegenwart hin zur nicht minder spannenden Vergangenheit der Region. Das maritime Kleinod zeigt seine Schätze an zwei Standorten in Brake, dem Telegraphengebäude, Wahrzeichen der Stadt und im 1808 erbauten Kaufmanns- und Reederhaus Borgstede & Becker sowie in der Bürgervilla Steenken in Elsfleth. Walfang, Navigation, Schulschiffahrt, seemännische Volkskunst, Schiffbau und das Thema Frauen an Bord sind nur einige Schwerpunkte der interaktiven Dauerausstellung, ergänzt durch ein abwechslungsreiches Jahresprogramm mit Veranstaltungen, Aktionen und Sonderausstellungen für alle Altersgruppen. Schauen Sie vorbei – oder gehen Sie mit unserem „Herrn Krause“ auf eine Entdeckungstour.

Schiffahrtsmuseum der oldenburgischen Unterweser e.V.

Breite Str. 9, 26919 Brake/Unterweser

3 Museumsgebäude:

Haus Borgstede & Becker, Breite Straße 9

Telegraph, Kaje 8

Haus Elsfleth, Weserstraße 14, 26931 Elsfleth

Öffnungs-/Besuchszeiten:

April bis Oktober: dienstags bis sonntags, zwischen 10 und 17 Uhr

November bis März: dienstags bis samstags, zwischen 11 und 17 Uhr

sowie sonntags zwischen 10 und 17 Uhr, Führungen auf Anfrage

Kontakt:

Tel.: 04401 67 91, Tel.: 04404 98 87 42 in Elsfleth

www.schiffahrtsmuseum-unterweser.de

(Quelle+Foto: Schiffahrtsmuseum der oldenburgischen Unterweser e.V.)

DAS CENTRALTHEATER - EIN BRAKER JUWEL

Mittlerweile hat sich das Centraltheater zu einem Braker Kulturzentrum entwickelt, das parteiübergreifend von allen politischen Parteien der Stadt gefördert wird. Nach einer Erfolgsstory ohnegleichen seit Eröffnung des Centraltheaters in den alten Räumlichkeiten des CTBs (ehemals Servicekino), musste die Genossenschaft im März 2016 den Betrieb einstellen. Statistische Überlegungen ließen die Aufrechterhaltung des Betriebes bedenklich erscheinen. Um den umfangreichen Bauvorschriften gerecht zu werden, muss eine Summe von ca. 850.000 € aufgebracht werden, wenn der erneute Betrieb wieder aufgenommen werden soll. Dabei steht unter anderem der Denkmalschutz an vorderster Stelle, damit der „alte“ Saal wieder so strahlend „auferstehen“ kann wie vor dem Umbau.

Viele Helfer, Betriebe und Geldmittel sind für die umfassende Renovierung notwendig, um unter anderem den Dachstuhl, die Außenwände und die Lüftung zu erneuern. Auch der Einbau einer behindertengerechten Toilette, Notausgänge, Notbeleuchtung und die Erneuerung der Akustikdecke im großen Saal müssen bedacht und finanziert werden. Nach dem Abschluss der Umbaumaßnahmen steht dann auch der Saal 1 mit 200 Sitzplätzen und 50 Stehplätzen wieder voll zur Verfügung.

Der Saal 2 wird seit Herbst 2017 wieder täglich bespielt, er hat 66 Sitzplätze und eine Projektionsfläche von ca. 20 m². Für den Kinobetrieb ist dort ein digitales Dolby 7.1. Soundsystem verbaut. Bei Konzerten wird die hauseigene PA genutzt, um den Saal qualitativ sehr hochwertig zu beschallen.

Die Organisatoren bedanken sich für die zahlreiche Unterstützung von Firmen, Privatleuten und Ämtern in den letzten Monaten und Jahren. Sie sind auf der Zielgeraden, haben die Ziellinie aber noch nicht erreicht. Unterstützen Sie (weiter), damit sich das CTB noch schöner präsentieren und sich weiter zu einem Juwel in Brake entwickeln kann.

(Quelle+Foto: Centraltheater Brake)



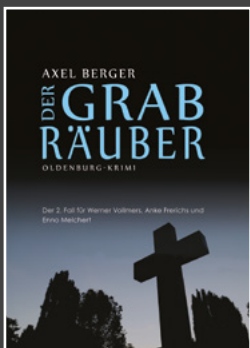
Autor Axel Berger

OLDENBURGER KRIMINALROMANE



Ein skrupelloser Mörder hält Oldenburg in Atem. Innerhalb kürzester Zeit sind ihm bereits drei Menschen zum Opfer gefallen. Wer steckt hinter den hinterhältigen Anschlägen? Das Team um Kommissar Vollmers tappt im Dunkeln. Und was treibt den Täter an? Ein Motiv lässt sich nicht finden, noch weniger ein Verdächtiger. Dann nimmt der Mörder Kontakt zu ihnen auf – und die Ermittler erkennen, dass sie und ganz Oldenburg Teil eines tödlichen Spiels sind. Ein Wettlauf mit der Zeit beginnt ...

ISBN: 978-3898417242, 9,80 €



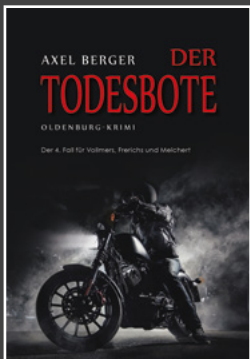
Eine Serie von Friedhofsverwüstungen hält Oldenburg in Atem. Dabei werden Leichen aus ihren Gräbern gezerrt, die Asche aus Urnen verstreut. Handelt es sich hier um das Werk von Satanisten oder um geschmacklose Streiche? Die Suche nach Motiven und Tätern bereitet dem Ermittlertrio Vollmers, Frerichs und Melchert einiges Kopfzerbrechen. Immer wieder stehen sie vor einem Rätsel. Als ein Friedhofswärter ermordet wird, wird es ernst. – vor allem weil sie selbst in das Visier der unbekannten Täter geraten ...

ISBN: 978-3898417679, 9,80 €



Eine Frau stirbt an Verätzungen in Speise- und Luftröhre. Ihrem Müsli wurde eine tödliche Portion Abflussreiniger beigefügt. Als ein zweiter Fall auftritt, bei dem das Opfer durch Säure schwer verletzt wird, ist klar, dass dies keine Zufälle sind. Vollmers, Frerichs und Melchert tapfen zuerst im Dunkeln, der Versuch, den Täter und dessen Motive zu verstehen, läuft ins Leere. Was treibt den Eindringling an, der unbemerkt in die Häuser seiner Opfer gelangt? Auch privat müssen sich die Kommissare emotionalen Herausforderungen stellen.

ISBN: 978-3898418430, 9,80 €



Eine Leiche wird gefunden. Die Todesursache: ein Schuss in den Hinterkopf. Der einzige Hinweis auf den Täter: eine Tätowierung im Nacken des Opfers, mit einem Datum – dem Todesdatum. Erste Spuren führen die Ermittler in Oldenburgs Rotlichtmilieu und die Rockerszene, doch ansonsten fehlt jede Spur von dem Mörder. Dann wird ein Steuerberater verschleppt – und mit einem tätowierten Datum im Nacken wieder freigelassen. Die Ermittler haben 24 Stunden. Die Uhr tickt. Ein Wettlauf mit der Zeit beginnt ... Werden sie den eiskalten Killer zur Strecke bringen und den Mann retten?

ISBN: 978-3961521180, 9,80 €

NEUERSCHEINUNG:



ISBN: 978-1983282010

Am Strand der niederländischen Ferieninsel Texel wird eine Leiche aufgefunden. Der Mann wurde brutal erschlagen. Doch von wem? Vom Täter fehlt zunächst jede Spur, Hoofddinspector Jan de Vries und der Wijkagent Theo van Duivenbode tapfen im Dunkeln. Fest steht, hinter dieser Tat steckt mehr als zunächst vermutet. Die Lage scheint hoffnungslos. Als sie gar nicht mehr weiterwissen, erhalten die Ermittler plötzlich Hilfe aus der Vergangenheit.

Den Leser erwartet ein spannender Inselkrimi mit viel Nordseeflair und Lokalkolorit. Tod auf Texel ist der erste Teil einer neuen Reihe um den Insel-Polizisten und Spezialermittler Jan de Vries.



Produktdetails:
Englische Broschur
Erscheinungstermin:
16.08.2018
219 Seiten

ISBN 9783593509235
19,95 €

In Buchhandlungen, als E-Book oder bei Audible als Hörbuch erhältlich.

Autor Axel Berger

Wiefelsteder Straße 19, 26127 Oldenburg

www.axel-berger.com

Tipp der Redaktion: Ratgeber von Axel Berger und Thorsten Thews

DER BRENNENDE HAMSTER

Kommt Ihnen das Leben manchmal auch vor wie ein Hamsterrad, aus dem Sie keinen Ausweg finden? Axel Berger und Thorsten Thews helfen mit ihrem Burnout-Ratgeber, brennende Hamster zu löschen.

Wenn der Alltag nur noch aus Stress zu bestehen scheint, die Stimmung mehrere Wochen im Keller ist und selbst ein Zehn-Stunden-Schlaf keine Erholung bringt, dann ist die Lunte im Hamsterrad entzündet: Der Hamster brennt – oder kokelt zumindest schon. Burnout, die heimtückische Erkrankung, die dahintersteht, ist mittlerweile zum Massenphänomen geworden – und sie macht keinen Unterschied in Bezug auf Herkunft, Status oder Bildungsstand. Doch was tun, wenn man selbst schon qualmt? Einfach weitermachen wie bisher und versuchen, so lange wie möglich durchzuhalten?

Die Autoren Axel Berger und Thorsten Thews haben unmittelbar erfahren, was passiert, wenn aus kokelndem Stress ein lichterloher Brand entsteht, aber sie wissen auch, wie man ihn löscht. Als bekennende Hamster zeigen sie in einer unterhaltsamen Mischung aus Erlebnisbericht und Ratgeber, dass das Streben nach persönlichem Erfolg und einem erfüllten Leben keineswegs im Fiasko enden muss. In ihrem Buch erfahren die Leser, wie sie Burnoutsymptome erkennen und entsprechende Brandschutzmaßnahmen ergreifen, um dem täglichen Wahnsinn im Hamsterrad zu entfliehen. Mit Hamsterplänen für das private, persönliche und berufliche Leben!

»Der brennende Hamster« ist ein lebensnaher Ratgeber für alle Betroffenen und ein zuverlässiger Helfer in der Not, mit Lösungsansätzen, Hilfestellungen und nützlichen Tipps für den Alltag, um dem Burnout entschlossen begegnen zu können. Die vielen Beispiele aus der Praxis, gepaart mit medizinischem Wissen, verständlich aufbereitet und angereichert mit eigenen Erfahrungen, machen das Buch zu einem wertvollen Begleiter, der uns hilft, gestärkt, klüger und weiser unseren weiteren Lebensweg zu beschreiten.



Axel Berger

Axel Berger, ausgebildeter Kaufmann, Versicherungs-, Werbe- & Marketingfuzzi, Irrläufer, erfolgreicher Versager und Wiederaufsteher.

Heute Inhaber der Werbeagentur Mangoblau mit Verlag, (Krimi-)Autor.

(Text und Foto: www.axel-berger.com)



Thorsten Thews

Thorsten Thews hat anderthalb Jahrzehnte als Ingenieur gearbeitet, bis er sich 2007 als Coach und Therapeut selbstständig machte.

In seiner Praxis für heilkundliche Psychotherapie löscht er brennende Hamster.

(Foto: Thorsten Thews)

Für alle die sich lieber vorlesen lassen:
DER BRENNENDE HAMSTER ist auch als Hörbuch erhältlich
Sprecher: Josef Vossenkuhl



3. bis 10. November 2018

Woche unabhängiger Buchhandlungen - Brake nimmt teil

Eine Woche lang – vom **3. bis 10. November 2018** – zeigen sich über 600 unabhängige Buchhandlungen („Indies“) in ganz Deutschland buchstäblich von ihren schönsten Seiten. Es handelt sich um die größte derartige Aktion, die es jemals gab. An der 5. „Woche unabhängiger Buchhandlungen“ (WUB) werden sich mehr Sortimente beteiligen als im Vorjahr.

Die Aktionswoche zeigt Wirkung und sorgt für Vernetzung und Ideenaustausch unter den Buchhändlern, sagt Dorothee Junck aus dem Organisationsteam der WUB. Vor allem aber ver helfe sie kleinen Buchhandlungen zu Präsenz in den Medien und schaffe damit „eine ganz besondere Aufmerksamkeit, die allen guttut.“ Erfreulich sei, dass auch die Sponsorenverlage die WUB immer mehr für sich nutzen, so Junck. In diesem Jahr hätten Verlage ihre Autoren gezielt aufgefordert, den Kontakt zu ihrer Buchhandlung selbst zu suchen, um sich bei einer der zahlreichen Aktionen einzusetzen:

- Zum Auftakt am „Autorensamstag“ beraten und verkaufen Autoren selbst in den Buchhandlungen und signieren ihre Bücher.
- Während der gesamten Woche bieten Buchhändler diverse Veranstaltungen rund ums Buch und das Lesen an.

Aus diesem Grund findet in der Buchhandlung Gollenstede eine **Lesung mit Marlies Folkens** statt. Am 6. November um 19:00 Uhr liest sie aus ihrem dritten Roman „Küstenträume“ vor.

Am 8. November ab 19:00 Uhr stellt Gaby Arndt aus der Georg v. d. Vring Bibliothek mit Ute Prystav und Eleonore Gollenstede die neusten Trends der Buchmesse vor.

Am 10. November wird mit Markus Tönnishoff und einigen Satiren ein wenig übertrieben.

Inhaber geführte Buchläden sind nicht wegzudenken aus unseren Städten und Regionen. Ihr Beitrag zum wirtschaftlichen, kulturellen und gesellschaftlichen Leben ist von beachtlicher Bedeutung. Das ist für diejenigen, denen diese Bedeutung längst klar ist, ein guter Grund zu feiern – und für alle anderen eine schöne Gelegenheit zu erfahren, dass es gute Bücher auch ganz in der Nähe gibt.

(Quelle: www.wub-event.de, Fotos: www.facebook.com/MarliesFolkensAutorensseite)



Hereinspaziert:

Der Bücherschrank

Nutzen Sie in Zeiten der Wegwerfgesellschaft doch auch mal den Bücherschrank in Brake. Eine telefonische Verbindung entsteht in dieser ausrangierten Telefonzelle nicht mehr, aber eine zwischen Leseratten.

Bevor die Telefonzelle zu einem öffentlichen Bücherschrank wurde, stand sie lange Zeit im Centraltheater und fristete dort ihr Dasein. Mit Hilfe vom „Schiffahrtsmuseum der oldenburgischen Unterweser“ hat der BrakeVerein beschlossen, die ausrangierte Telefonzelle im Museumsgarten als öffentlichen Bücherschrank aufzubauen. Während einer Kunstaktion hatten Jugendliche und Erwachsene dann die Gelegenheit aus der „normalen“ Telefonzelle ein Kunstwerk

zu erschaffen. Das Aussehen wurde dabei passend zu Brake gewählt. Maritim gestaltet, erstrahlte der Bücherschrank anschließend in bunter Farbe mit Büchersegeln und einer lesenden Meerjungfrau.

Wie funktioniert das Ganze? In dem öffentlichen Bücherschrank kann jeder seine Bücher einstellen, um sie anderen Lesern anzubieten. Man darf auch jederzeit Lesestoff entnehmen. Ob man sie zurückbringt, behält oder tauscht, entscheidet jeder Nutzer selbst. Der Bücherschrank ist 7 Tage die Woche, 24 Stunden geöffnet. Das System soll dazu animieren, in Zeiten der Wegwerfgesellschaft Bücher zu teilen und Gutes zu tun.

Eine Bitte: Der Bücherschrank ist eine tolle Möglichkeit und soll nicht zweckentfremdet werden. Müll, Dreck und Zigaretten haben dort nichts verloren.

(Text: bri, Foto: axl)



Ein unvergänglicher Sommer

Ein Schneesturm in Brooklyn, und den Auffahrunfall tut Richard als belanglose Episode ab. Aber kaum ist der eigenbrötlerische Professor zuhause, steht die Fahrerin des anderen Autos vor der Tür. Evelyn ist völlig aufgelöst: In ihrem Kofferraum liegt eine Leiche. Zur Polizei kann sie nicht, denn das scheue guatemalteckische Kindermädchen ist illegal im Land. Richard wendet sich Hilfe suchend an Lucia, seine draufgängerische chilenische Untermieterin, die ebenfalls an der Uni tätig ist. Lucia drängt zu einer beherzten Aktion: Die Leiche muss verschwinden. Hals über Kopf machen sie sich auf den Weg in die nördlichen Wälder, auf eine Reise, die die drei zutiefst verändern wird. Und am Rande dieses Abenteuers entsteht etwas zwischen Richard und Lucia, von dem sie beide längst nicht mehr zu träumen gewagt hatten.



Der Zopf

Die Lebenswege von Smita, Giulia und Sarah könnten unterschiedlicher nicht sein. In Indien setzt Smita alles daran, damit ihre Tochter lesen und schreiben lernt. In Sizilien entdeckt Giulia nach dem Unfall ihres Vaters, dass das Familienunternehmen, die letzte Perückenfabrik Palermos, ruiniert ist. Und in Montreal soll die erfolgreiche Anwältin Sarah Partnerin der Kanzlei werden, da erfährt sie von ihrer schweren Erkrankung. Ergreifend und kunstvoll flicht Laetitia Colombani aus den drei außergewöhnlichen Geschichten einen prachtvollen Zopf.

Buchhandlung Gollenstede

Breite Str. 8 - 26919 Brake
gollenstedeBuch@t-online.de
Tel. 04401-704257

Mo - Fr 9³⁰ - 12³⁰ & 14³⁰ - 18⁰⁰
Sa 9³⁰ - 12³⁰

Buchhandlung Gollenstede im Famila Center

Weserstr. 80-84 - 26919 Brake
gollenstede.famila@t-online.de
Tel. 04401-930283

Mo - Sa 9⁰⁰ - 20⁰⁰

Online

www.gollenstedeBuch.de
24 Stunden geöffnet

WIR SIND SCHNELLER
ALS JEDE AMAZONE



Sie haben Fragen oder möchten eine Anzeige schalten? Rufen Sie uns an!

Tel.: 0441 304 102 16

DIE GOLZWARDER GRUNDSCHÜLER KÖNNEN WAS ERZÄHLEN.

Sie feierten vor den Sommerferien wieder
des großen Meisters Arp Geburtstag.
Wer war der „große Meister Arp“?

Am 2. Juli 1648 ist in der Bauernschaft
Schmalenfleth im Kirchspiel Golzwarden
(heute Stadt Brake) der später hochgelobte
und heute weltberühmte Orgelbaumeister
Arp Schnitger geboren worden. Ein Orgel-
pfeifendenkmal in Schmalenfleth und das
Arp Schnitger Centrum der Arp Schnitger
Gesellschaft erinnern an ihn (siehe [www.
arpschnitgergesellschaft.de](http://www.arpschnitgergesellschaft.de)).

Einmal im Jahr wird jede Jahrgangsklasse
der Grundschule an einem Vormittag zur
Geburtstagsfeier ins Arp Schnitger-Centrum
eingeladen. Die Veranstaltung vermittelt auf
spielerische, kreative und kognitive Weise die
Orgelbaukunst Arp Schnitgers und schließt
als Feierelement stets ein
„Geburtstagsfrühstück“ mit Orgelpfeifen-
Brötchen von der örtlichen Landbäckerei
„Zur Horst“ ein.

Dazu gehören Erkundungen mit dem
Fahrrad in die nähere Umgebung.

Eine Reihe von ehrenamtlichen Helfern vor
Ort wie Ursel Rockel, Helga Müller, Ingrid
Ausbüttel, Gudrun und Hans-Peter Tapken,
Gerold Freese, Karin Richter-Klein und Kreis-
kantor Gebhard von Hirschhausen tragen
dazu bei, dass diese Aktion wieder durchge-
führt werden konnte.



Die vierte Klasse der Grundschule Golzwarden mit ihren selbst angefertigten
Orgelholzpfеifen

Orgelbauer Gregor Bergmann aus Leer
in der Tischlerwerkstatt Udo
Klostermann mit Schülern
der Grundschule
Golzwarden.

Schüler der Grund-
schule Golzwarden
bepflanzen die
Gedenkstätte
mit frischen
Blumen.



Vor dem Frühstück
mit den „Orgel-
pfeifen-Brötchen“.

(Text+Fotos: Helmut Bahlmann)

GOLZ WARDEN

TERMINE DER DORFGEMEINSCHAFT 2018

SEPTEMBER

2.09. - 10:00 Uhr

Fährgottesdienst in Golzwarden

12./19./26.09. - 9:30 Uhr

Preis- und Königsschießen, Schützenverein

13.09. – 17:00 – 20:00 Uhr

Blutspende, Feuerwehr

16.09 – 10:00 Uhr

Jubiläumskonfirmation

30.09 – 10:00 Uhr

Erntedankfest

OKTOBER

7.10. – 10:00 Uhr

Preis- und Königsschießen
mit Girlande binden, Schützenverein

12.10. – 14.10.

Schützenfest

13.10. – 15:30 Uhr

Arp-Schnitger-Gesellschaft:

Kirchenführung op platt

15.10. – 18:00 Uhr

Grillabend des Schützenvereins

19.10. – 19:00 Uhr

Laternenumzug Bürgerverein/Feuerwehr

24.10. – 19:30 Uhr

Treffen 1 zum Weihnachtsmarkt,
Dorfgemeinschaft

31.10. – 19:30 Uhr

Reformationsgottesdienst

NOVEMBER

2.11. – 17:30 Uhr

Dorfgemeinschaftspokalschießen,
Schützenhaus

14.11. – 19:30 Uhr

Treffen 2 zum Weihnachtsmarkt,
Dorfgemeinschaft

15.11.

Mahnmal herrichten, Bürgerverein

17.11. – 19:00 Uhr

Preisskat, Schützenverein

18.11. – 10:00 Uhr

Volkstrauertag mit Feierstunde
am Denkmal

25.11. – 10:00 Uhr

Gottesdienst – Totensonntag

27.11. – 20:00 Uhr

Terminabsprache Dorfgemeinschaft –
der Schützenverein lädt ein

29.11. – 19:00 Uhr

Binden Adventskranz, Tischlerei
Klostermann

30.11. – 8:00 Uhr

Aufbau Weihnachtsmarkt,
Dorfgemeinschaft

DEZEMBER

1.12. – 14:30 Uhr

Weihnachtsmarkt in der Dorfgemeinschaft

11.12. – 19:30 Uhr

Weihnachtsfeier der Kirchengemeinde

12.12. – 16:00/19:30 Uhr

Weihnachtsfeier der Schützenvereine
Jugend/Erwachsene

12.12. – 14:00 Uhr

Lichterfahrt der Senioren, Kirchengemeinde

13.12. – 19:30 Uhr

Treffen 3 zum Weihnachtsmarkt,
Dorfgemeinschaft

17.12. – 19:30 Uhr

Weihnachtsfeier der Feuerwehr

22.12. – 18:00 Uhr

Arp-Schnitger-Gesellschaft:
Weihnachtsschaufenster

(Quelle: Golzwarder Schützenverein e.V.)

GOLZWARDER SCHÜTZENFEST



Das Schützenfest findet in diesem Jahr in der
Zeit vom 12. bis 14. Oktober 2018 statt. In
einem stimmungsvoll geschmückten Festzelt
wird auch in diesem Jahr das Schützenfest in
Rahmen eines Oktoberfestes mit Livemusik,
Leberkäse und Oktoberfest-Bier gefeiert. Die
3 Festtage versprechen für alle Altersgruppen



ein abwechslungsreiches und kurzweiliges
Programm. Als Besonderheit gibt es wieder den
Fackelumzug zum Abholen der Majestäten.
Zur Schützenparty mit Oktoberfest sind alle
Gäste gerne auch in Tracht willkommen.

(Quelle+Fotos: Golzwarder Schützenverein e.V.)

15. September um 15:30 Uhr - Besichtigung

DIE FRIEDRICHSKIRCHE HAMMELWARDEN



Am Samstag, den 15. September um 15:30 Uhr bietet der BrakeVerein eine geführte Besichtigung der wunderschönen Friedrichskirche an.

Die Kirche im Braker Orts-
teil Hammelwarden besteht
seit dem Jahr 2014 seit 250

Jahren. Sie wurde am 22. Juli 1764 nach vierjähriger Bauzeit eingeweiht. Der Name des Gotteshauses geht auf den dänischen König Friedrich V. zurück, der damals auch über Oldenburg herrschte. Die im 18. Jahrhundert gebaute Friedrichskirche ersetzt die in der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts aus Holz gebaute St.-Vitus-Kirche. Der Innenausbau der Kirche ist Jahre lang nahezu unverändert geblieben. Er vereint traditionelle Gepflogenheit mit damals modernen Elementen. Auf dem zugehörigen Friedhof findet man die Gräber des Braker Schriftstellers, Malers und Dichters Georg von der Vring (einziger Ehrenbürger der Stadt) sowie von Admiral Karl Rudolf Brommy. Grabkeller, Grabstellen und Denkmäler zeugen von den verschiedenen Epochen der Geschichte dieser Gemeinde.

Die Orgel ist eine Arbeit von Johann Hinrich Klapmeyer (Oldenburg) aus dem Jahr 1766. Der prächtige Orgelprospekt füllt mit den verglasten Kirchenstühlen an Nord- und Südwand die gesamte Westseite der Kirche. 24 Register umfasst die Orgel, einige sind noch original.

Treffpunkt für die Führung ist um 15:30 Uhr vor dem Eingang der Kirche. Ein Kostenbeitrag von 4,00 EUR ist zu entrichten. Der BrakeVerein bittet um Anmeldung unter 04401 19433 oder persönlich in der Touristinfo an der Kaje, wo auch die Karten zu erhalten sind. Auch spontane Besucher sind natürlich herzlich willkommen.

(Text+Foto: Hannah Folkers, Brake Tourismus und Marketing e.V.)

16. September, 14:00 bis 18:00 Uhr - Handwerksmuseum Ovelgönne

SONDERAUSSTELLUNG „BAKELIT“

Gedanken zum Inhalt von Susanne Schlechter (Museumsleiterin): Wir versuchen heute, Plastik zu vermeiden. Die unnatürlichen und zudem giftigen Kunststoffe sind inzwischen zu einem kaum lösbaren Umweltproblem geworden. Doch wie fing diese Entwicklung eigentlich an? Bakelit war der allererste rein synthetische Kunststoff. Damals wurde dies als großer Fortschritt gefeiert. Von einem Chemiker im Jahre 1908 erfunden, begleitete dieser revolutionäre „Stoff der 1000 Möglichkeiten“ genau zum richtigen Zeitpunkt den Start der Moderne am Anfang des 20. Jahrhunderts.

Für die neuen Möglichkeiten der Elektrik, der Motoren und der Telekommunikation war Bakelit ideal, wegen seiner isolierenden Wirkung und seiner freien Formbarkeit für die neuartigen Geräte: Radios, Telefone, Föhne, Lichtschalter usw. In der Ausstellung werden ca. 80 Gegenstände aus Bakelit gezeigt.



Kosten:
Erwachsene: 2 Euro, Kinder: 1 Euro
Wo: Handwerksmuseum Ovelgönne
Breite Straße 27, 26939 Ovelgönne
Mehr auf:
www.handwerksmuseum-ovelgoenne.de

(Text: bri, Handwerksmuseum Ovelgönne, Foto: pixabay)

13. Oktober 2018 um 15:30 Uhr - Besichtigung

DIE GOLZWARDER ST. BARTHOLOMÄUS-KIRCHE



Am Samstag, den 13. Oktober um 15:30 Uhr bietet der BrakeVerein eine Führung durch die Taufkirche des Orgelbauers Arp Schnitger an

Die Golzwarder Bartholo-
mäus-Kirche ist die älteste
im heutigen Stadtgebiet,

sie wurde 1263 erbaut und hat eine lange und wechselvolle Geschichte erlebt. Auf einer Wurt errichtet, bot sie Schutz vor Sturmfluten und Angriffen von Feinden. In ihrem Innern gibt es viele interessante Schätze zu entdecken. Zum Beispiel stammt das Taufbecken aus der Werkstatt des berühmten Bildhauers Ludwig Münstermann und an diesem Becken wurde Arp Schnitger, der bedeutendste Orgelbauer der Barockzeit, getauft. Die Orgel, die der Handwerker später für seine Heimatkirche gebaut hat, ist inzwischen ersetzt worden, nur das hölzerne Gehäuse steht noch auf der Empore und einige der Pfeifen sind erhalten geblieben. Etwa 350 Jahre nach dem Geburtstag Arp Schnitgers wurde in Golzwarden die Arp-Schnitger-Gesellschaft gegründet, mit dem Ziel, das kulturelle Erbe zu bewahren und zu pflegen. Am Samstag, den 13. Oktober 2018 um 15:30 Uhr haben Interessierte die Gelegenheit, die Kirche, auf Wunsch auch den Friedhof mit seinen alten Stelen, im Rahmen einer Führung zu besichtigen. Treffpunkt ist auf dem Parkplatz vor dem Gemeindehaus in Golzwarden.

Eine Anmeldung unter der Telefonnummer 04401 19433 ist erwünscht. Ein Kostenbeitrag von 4,00 Euro wird erhoben. Die Karten sind im Infopavillon an der Kaje erhältlich.

(Text: Hannah Folkers, Brake Tourismus und Marketing e.V.)

Zum 200. Mal

MUSIKALISCHE VESPER

Im Jahr 1998 wurde die Chance genutzt, mit dem neu angestellten hauptamtlichen Kirchenmusiker, Kreiskantor Gebhard von Hirschhausen, das gottesdienstliche Angebot in der Braker Stadtkirche zu erweitern. Bei dieser neu ins Leben gerufenen Wochenschlussandacht am ersten Samstag des Monats bildete die Musik eine tragende Säule, so dass auf eine Predigt verzichtet werden konnte und sich bald die Bezeichnung „Musikalische Vesper“ etablierte. Bewährt hat sich auch die kurze Einführung zu den Musikstücken und Komponisten.



Pfarrer Christian Egts, Elisabeth von Hirschhausen, Gebhard von Hirschhausen
(v. l. n. r.)

In den letzten Jahren betreute Pfarrer Christian Egts den liturgischen Teil. Bei der Visitation der Braker Kirchengemeinde im Jahre 2017 zählte die Musikalische Vesper mit zu den besonders schönen Perlen, die im Schatzkästlein der örtlichen Gemeinde zu finden waren. Wenn nach so vielen Jahren die Musikalische Vesper in der Stadtkirche erlebt werden konnte, so durfte den verantwortlichen Akteuren zur 200. Feier einmal herzlich gedankt werden: mit einem Blumenstrauß für Elisabeth von Hirschhausen und einer Flasche guten Weines für den Kantor und Organisten Gebhard von Hirschhausen.

(Text: Helmut Bahlmann, Foto: privat)



WOHNUNGSBAU BRAKER
WESERMARSCH WOHNBAU



- Vermietung ohne Umwege
- 24-Stunden Notdienst
- feste Ansprechpartner vor Ort

Wohnungsbaugesellschaft Wesermarsch mbH
Braker WohnBau GmbH

Poggenburger Straße 9 · 26919 Brake/Unterweser
Fon: 04401.1005-0 · wohnraumwesermarsch.de

Wohn. Raum. Wesermarsch.

WIR GEBEN BRAKE
EIN NEUES GESICHT!



AGENTUR FÜR
MEDIENDESIGN & TEXT

Dieses bunte Team von Mangoblaue macht nicht nur tolle Druckstücke und richtig geile Webseiten.

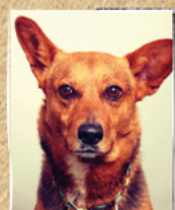
Ein Teil von uns sind die Spezialisten, wenn es um individuell zugeschnittene Stadtteilmagazine geht. Seien Sie mangoschlau und lernen uns kennen. Wir laden Sie gerne auf einen Kaffee ein.



AXEL BERGER



MARLIES MITTWOLLEN



CAMPARI



RAINER GAVELIS



KARSTEN DERKE



ULRIKE KIRSTEIN



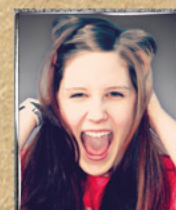
BRITTA SNATER



NICOLE WÖBE



OLIVER BERKHAUSEN



SVENJA KRAUSE



KATJA MICKELAT



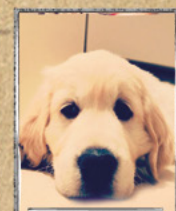
BRITTA HARTMANN



KATJA DRUSCHBA



BENT HERTEMA



LEVI DRUSCHBA

HOMEPAGE BEST OF:

www.bartsch-oldenburg.de
www.willers24.de
www.brune-mettcker.de
www.daemntechniken.de
www.restaurant-sparta.com
www.kaetheundkarl.de
www.kilianundkollegen.de
www.johnnyandfred.com

PRINTPRODUKTE:

Von tollen Ideen, Logos, Broschüren, CI, Konzeptionen, Geschäftsdrucksachen, Flyer, Zeitschriften, Banner, Zeitungen, Plakate, Kalendern, Anzeigen, Büchern, Werbemitteln bis hin zur Fahrzeugbeschriftung.

...UND SONST SO?

Schulungen & Coaching in kleinen Gruppen
Web- & Marketingschulungen
Professionelle Fotografie
Werbe-Coaching
Autorenlesungen
Autorenberatung
Hunde-Kuschel-Profis

WIEFELSTEDER STR. 19 | TEL 0441 304 102 10 | WWW.MANGOBLAU.DE |

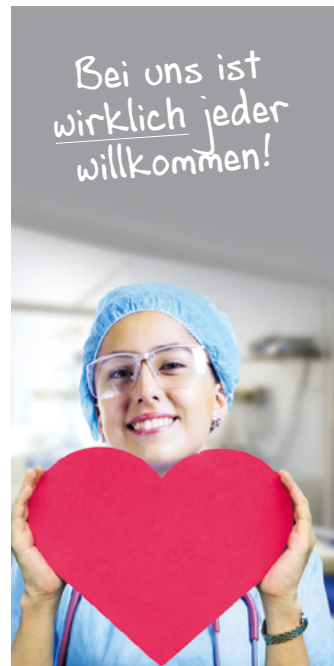
Ihr Personaldienstleister mit Herz

Geht das überhaupt? Wir meinen: Ja!

Wir nehmen es ernst mit dem Engagement für unsere Arbeitnehmer und der Professionalität mit unseren Kunden (Unternehmen). Dazu gehören Erfahrung, Empathie und Zusammenarbeit auf Basis eines Vertrauensverhältnisses. Wir arbeiten in der Zeitarbeit und weil wir dieses Wort blöd finden, benutzen wir den schönen Ausdruck Personaldienstleistungen.

Was machen wir eigentlich?

Wir sind Partner für Arbeitnehmer und Unternehmen und vermitteln nach Überlassung: d.h. bei uns ist die mögliche Übernahme ins eigene Beschäftigungsverhältnis als selbstverständlicher Aspekt zu sehen. Testen Sie gerne eine ZEIT-lang aus und ÜBERLASSEN Sie uns die Arbeitgeberpflichten, entscheiden Sie dann, ob Ihre Vakanz durch unseren Mitarbeiter ausgefüllt werden kann oder nicht.



Bei uns ist
wirklich jeder
willkommen!



WIR sind perso-profi

Stephanie Seibt
Inhaberin / Geschäftleitung /
Personaldienstleistungskaufrau

Thomas Balk
(Vertrieb und Disposition)



Durch den eigenen Lebenslauf haben wir besondere Erfahrung in den Bereichen
Pflege und Soziales · Gewerbe · kaufmännische Berufe



Unser Standort ist bewusst in der Fußgängerzone ausgewählt, um für Arbeitnehmer und Unternehmer unkompliziert erreichbar zu sein – nutzt uns als Brücke und als Sprungbrett und schaut doch mal herein und klärt ab, was wir für euch tun können!

perso-profi · Breite Straße 27 · 26919 Brake · Tel.: 04401 2789706 · info@perso-profi.de · www.perso-profi.de